

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## **LV 09 Los 09 Zimmererarbeiten & Stahleinbauten Kulturhaus**

**- Vergabenummer: 11.13.05.37-09**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Objektbeschreibung/Einbausituation

### Vorhabensbeschreibung:

Geplant ist die vollumfängliche Sanierung des ehemaligen hist. Kulturhauses:

- Gesamte Außenhülle - Dacheindeckung, Fassade, Fenster, Gebäudeabdichtung
- Innenräume - Erneuerung aller Wand- und Deckenoberflächen, Erneuerung der gebäudetechnischen Ausstattung HLSE, Einbau neuer Ortbetontreppen mit fertiger Sichtbetonoberfläche, Aufarbeitung der Treppen-, Terrassen- und Nebeneingänge und Aufbau einer neuen "Wettergaube" aus Stahl auf der Gebäudeostseite.

Der zwei- bis dreigeschossige Altbau besitzt ein Mansardflachdach mit unterschiedlichen Dachneigungen.

Zu DDR-Zeiten wurde an den hist. Altbau (ehem. Feldschlösschen) ein zweigeschossiger Kantinen-, Saal- und Sanitärtrakt mit Flachdach angebaut, welcher auch die neue Haupteinschließung mit durchgesteckter Treppe vom EG bis in das OG beinhaltet. Zusätzlich wird ein neues Fluchttreppenhaus (EG bis DG) im nordöstlichen Gebäudeteil angeordnet. Konstruktion/Bauweise Bestand:

- Gründung: bisher unbek. Qualität
- Außen- und Innenwände in Ziegelmauerwerk in unterschiedlichen Stärken und Qualitäten
- Decken: als Holzbalken-, Ziegelkappen- und Betondiendecken
- Dächer: Flachdächer mit Betondielen und oberseitiger Dämmung mit Abdichtung, Hauptdach (Mansarddachflächen) in Holzkonstruktion mit Ziegeldeckung

Gebäudeumriss ("einfach"): ca. 19x27m

Parallel zur Altbausanierung wird ein dreigeschossiges Werkstatt- und Bürogebäude in Holzmassivbauweise errichtet, z.T mit tragenden, aussteifenden Stahlbauteilen. Die Gebäudekerne und Treppenhäuser werden in Stahlbetonbauweise errichtet.

Beide Gebäude bzw. der Alt- und Neubau werden über eine Brücke im OG barrierefrei miteinander verbunden.

Die Brücke wird in einer Stahlbeton-Holzmassiv-Mischbauweise hergestellt und am Altbau separat gegründet.

Das Gelände, bzw. Baufeld ist von der August-Bebel- und der Albert-Kuntz-Straße aus anfahrbar.

Das Gelände ist im südlichen Grundstücksbereich (Freifläche) im wesentlichen eben, nur die Zufahrtmöglichkeit auf die Freifläche selbst weist eine Neigung von ca. 40cm auf 30m auf.

Im westlichen Grundstücksbereich, von Nord nach Süd (von der August-Bebel-Str. anfahrbar), weist das Gelände ein Gefälle von 90cm auf 70m Länge auf. Der Innenhof zw. Altbau und zuk. Neubau ist eben.

Der Zufahrtsbereich zum Innenhof ist über ein Gefälle/Zufahrtssenke vom öffentlichen Gehwegbereich aus befahrbar.

### Geschosshöhen Altbau:

Lichte Raumhöhen (gemessene Fertighöhen ohne Unterhangdecken) im UG 2,28m, im Bereich der alten Schwerkraftheizung/Pumpensumpf bis 3,90m und im Bereich des Kriechkellers mit Kappengewölbedecken bis 2m im Scheitel.

Im EG 2,85m bis 3,65, im OG 3,13m bis 4,85m (kleine Säle und gr. Saal), im DG 2,40m bis 4,00m bis UK Dachhaut/Dachsparren im Flachdachbereich, im Dachraum - überwiegender Flächenanteil ü. gr. Saal - 1,50m bis 2,22m bis Dachsparren und div. horizontaler Zugbalken, im Bereich des Treppenfoyers/Treppenaue EG bis 1.OG ca. 8,20m.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* Objektbeschreibung/Einbausituation

Gebäudehöhe Altbau, ab OK Gelände:

Altbau: Im Süden beträgt die Traufhöhe zum Mansardflachdach ab OK Gelände ca.

10,90m, im Norden, Osten und Westen ca. 9,66m. Die Traufhöhe des Flachdachanbaus aus DDR-Zeiten, mit ca. 5° Gefälle, beträgt ab OK Gelände ca. 8,60m und bis zu 10,17m in den Ortgangbereichen.

Verbinderbrücke: Oberkante Attika ab OK Gelände 8,20m bis 9,10m; UK Brücke ab OK Gelände 3,50m bis 3,95m.

Zur Sicherung der Arbeiten auf den Dächern der beiden Gebäude und der Verbinderbrücke und zur Montage der Fassade bzw. Sanierung der Altbaufassade wird bauseits ein Außengerüst zur Verfügung gestellt. Ebenso werden für Arbeiten in Innenräumen mit einer Arbeitshöhe von über 3,50m Raumgerüste bauseits gestellt.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## ATV

**ATV** - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen  
Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art - DIN 18299 / VOB Teil C

### 0.1 Angaben zur Baustelle

#### 0.1.1 Lage der Baustelle:

Stadt-/Landlabor & Gründerzentrum in Beucha, August-Bebel-Straße 60, 04824  
Beucha/ OT Brandis; Flurstücke 276/6, 276/5

#### 0.1.2 Art und Lage der baulichen Anlagen:

Freistehendes ein- bis dreigeschossiges barrierefreies Gebäude in Holz- und  
Betonmassivbauweise - überwiegend Holzmassiv sowie freistehendes ein- bis  
dreigeschossiges Bestandsgebäude (Altbau ehem. Kulturhaus) in Massivbauweise  
(Vollziegel, Ziegel, Betonziegel etc.)

#### 0.1.3 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle:

Bebautes Baugrundstück (Altbau) mit Freiflächen. Verkehrswege werden/wurden  
für die Baustelle eingerichtet z.T auf Flächen von vorher abgebrochenen  
Nebengebäuden.

#### 0.1.4 Für den Verkehr freizuhalten Flächen:

Nördliche und östliche, öffentliche Geh- und Verkehrswege. Benachbarte  
öffentliche Parkflächen im Bahnhofsbereich.

#### 0.1.5 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser:

Medien werden unmittelbar auf dem Grundstück bzw. im Bestandsgebäude zur  
zur Verfügung gestellt. Die Baustrom- und Bauwasserverteilung erfolgt bauseits  
durch die zuständige Firma für Baustelleneinrichtung.

Der Medienverbrauch wird pauschal in Rechnung gestellt (s. besondere  
Vertragsbedingungen).

#### 0.1.6 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen, Räume:

Keine Räume. Flächen für Gerät und Material stehen auf dem Grundstück zur  
Verfügung.

#### 0.1.7 Bodenverhältnisse:

Ein Baugrundgutachten ist vorhanden, kann vom AG auf Nachfrage zur Verf.  
gestellt werden.

#### 0.1.8 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluß, Abflussvermögen:

Ein Baugrundgutachten ist vorhanden, kann vom AG auf Nachfrage zur Verf.  
gestellt werden.

#### 0.1.9 Besondere umweltrechtliche Vorschriften:

Es werden natur- und artenschutzfachliche Maßnahmen getroffen (z.B  
Baumfällungen), diese werden von Planer und Bauherren baubegleitet.

#### 0.1.10 Besondere Vorgaben für die Entsorgung:

Siehe Leistungsverzeichnis.

#### 0.1.11 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle:

Keine besonderen.

#### 0.1.12 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen u. ä. im Bereich der Baustelle:

Allgemein ist bestehender Baumbestand zu schützen. Überfahren der  
Wurzelbereiche ist untersagt.

Auf dem Grundstück: Baumbestand an der westlichen Böschung zu Flurstück  
276/4 und auf der östlichen Grünfläche vor der Terrasse des Altbau ist zu  
schützen in Abstimmung mit BL und BH.

#### 0.1.13 Im Baugelände vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen:

Das Überfahren von Versorgungsleitungen mit schwerem Gerät ist zu vermeiden.  
Ggf. sind zusätzliche Sicherungsmaßnahmen vorzusehen und in die Positionen  
einzukalkulieren.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* ATV

**0.1.14 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste, und, soweit bekannt, deren Eigentümer:**

Bis auf Hindernisse im Erdreich sind keine weiteren bekannt.

**0.1.15 Vermutete Kampfmittel im Bereich der Baustelle:**

Keine.

**0.1.16 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten):**

Keine.

**0.1.17 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile; vorliegende Fachgutachten o. ä.:**

Im Bereich der Böden, nach Baugrundgutachten.

Bauteile im Altbau: Keine bzw. nach Schadstoffgutachten.

Nach den Abbrucharbeiten wird der Altbau als "Weiße Zone/Bereich" den Nachfolgewerken "übergeben".

**0.1.18 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten:**

Siehe andere Gewerke im Bauzeitenplan.

**0.1.19 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle:**

Siehe Bauzeitenplan.

**0.2 Angaben zur Ausführung**

**0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und -beschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer:**

Die Leistung soll ohne Unterbrechung zu einem Ausführungstermin erfolgen, es sei denn im Leistungsverzeichnis ist für das jeweilige Gewerk anderes bestimmt und im Bauzeitenplan angegeben.

**0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen, oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen:**

Keine.

**0.2.3 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen:**

Keine bzw. nach den Abbrucharbeiten wird der Altbau als "Weiße Zone/Bereich" den Nachfolgewerken "übergeben".

**0.2.4 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.5 Besonderheiten der Regelung und Sicherung des Verkehrs:**

Keine Besonderheiten.

**0.2.6 Auf- und Abbauen sowie Vorhalten der Gerüste, die nicht Nebenleistung sind:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.7 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.8 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer seine Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.9 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-) Stoffen:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.10 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.11 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* ATV

**Hilfsstoffen:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.12 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise:**

Siehe Aufforderung zur Abgabe des Angebotes, bzw. Aufforderung zum Nachweis der Eignung nach VOB.

**0.2.13 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen bzw. müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.14 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggebers zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung bzw. bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.15 Art, Menge, Gewicht der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, Ort (genaue Bezeichnung) und Zeit ihrer Übergabe:**

Keine.

**0.2.16 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.**

Keine.

**0.2.17 Leistungen für andere Unternehmer:**

Keine.

**0.2.18 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten:**

Keine.

**0.2.19 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme:**

Keine.

**0.2.20 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Gewährleistungsansprüche für maschinelle und elektrotechnische/elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluß auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat (vergleiche VOB § 13 Nr 4, Abs. 2), durch einen besonderen Wartungsvertrag:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.2.21 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen:**

Vor Beseitigungsmaßnahmen (Aushub und Entsorgung) ist die ausgeschriebene Leistung zu prüfen. Hierfür sowie vor Rechnungslegung über Erstellungsleistungen ist ein prüffähiges Aufmaß zu Erstellen.

**0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV:**

Siehe Leistungsverzeichnis.

**0.4 Einzelangaben zu Nebenleistungen und Besonderen Leistungen:**

Siehe Besondere Vertragsbedingungen und Leistungsverzeichnis.

**0.5 Abrechnungseinheiten:**

Siehe Leistungsverzeichnis und Vertragsbedingungen.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Allgemein

### 1. Grundlage:

1.1 Grundlage für die Lieferung der Stoffe und Bauteile sowie die Ausführung der Arbeiten und die Abrechnung werden:

Das Leistungsverzeichnis samt Anlageplänen, das auf dieser Basis erstellte Angebot sowie die zur Ausführung freigegebenen Pläne des Architekten und der Fachplaner.

1.2 Der Wortlaut des, dem Angebot zugrundeliegenden, Leistungsverzeichnisses ist verbindlich. Dies gilt auch dann, wenn der Auftragnehmer selbst nichtbestätigte Nebenangebote abgibt oder Kurzfassungen verwendet, sowie für Eventual- oder Alternativpositionen.

1.3 Einwände oder Bedenken gegen das vorliegende Leistungsverzeichnis oder einzelne Positionen in technischer Hinsicht sind vom Bieter während/ mit der Angebotserstellung seines Angebotes in schriftlicher Form dem Auftraggebenden und der Vergabestelle vorzubringen und zu begründen.

1.4 Die im Leistungsverzeichnis aufgestellten Forderungen sind als Mindestforderungen zu erfüllen. Treten Widersprüche zu den o. g. Vorschriften und Normen auf, so ist der Auftragnehmer verpflichtet während der Angebotserstellung den Auftraggeber bzw. die Vergabestelle (Bieterkommunikation in Rücklauf zum Planungsbüro) darauf hinzuweisen.

1.5 Die angebotene Leistung umfasst die gesamte vom Auftragnehmer benötigte Baustelleneinrichtung, die Lieferung und betriebsfertige Montage aller im LV angegebenen Bauteile und Stoffe einschließlich dem im LV nicht erwähnten Zubehör, das für die angebotenen Konstruktionen zur Erfüllung der im LV gestellten Forderungen notwendig wird sowie alle Arbeiten, die zur fertigen Montage notwendig sind, einschließlich Abladen und Lagern auf der Baustelle, Lade- und Transportleistungen, Vorhalten und Unterhalt von Gerät und Maschinen, sämtliche Anpassarbeiten an bestehende Bauteile, der Schutz der Konstruktion und Einbauteile während der Montage gegen Witterungseinflüsse, alle zur Bauleistung gehörenden Nebenarbeiten und Befestigungsmaterialien, sowie die geforderten Nachweise, das Erstellen der Werkstattzeichnungen und statischen Berechnungen, falls diese erforderlich werden. Die Vergütung dieser Leistung ist vollständig in die jeweiligen Positionen einzukalkulieren.

1.6 Entsorgungsgebühren aller zu entsorgenden, abzufahrenden, abzutransportierenden, etc., Materialien sind in die Preise mit einzukalkulieren, sofern nicht gesondert beschrieben.

### 2. Ausführung:

2.1 Sämtliche einzubauenden Materialien und deren Verarbeitung haben den anwendbaren Normen (DIN / DIN-EN), Richtlinien und Vorschriften (VDI, VDE), Zulassungsbestimmungen und technischen Standards zu entsprechen und der VOB (C) zu folgen. Es gelten die zum Angebotszeitpunkt gültigen Fassungen.

2.2 Neben den Unfallverhütungsvorschriften sind die Bauordnung des zuständigen Bundeslandes und eventuelle Ergänzungen durch die örtliche Genehmigungsbehörde zu beachten.

2.3 Normen und Verarbeitungsvorschriften gelten als Mindestanforderungen, soweit an anderer Stelle in den Verdingungsunterlagen nichts anderes bestimmt ist. Der Ausführung zu Grunde zu legen ist immer die jeweils im Ergebnis höherwertige Forderung. Soweit für die zu liefernden Baustoffe und Bauteile keine Normen oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen vorhanden sind hat der Auftragnehmer vor Ausführung der Arbeiten die Verwendbarkeit zu seinen Lasten nachzuweisen.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* Allgemein

2.4 Die Sanitären Anlagen (DIXI-Toilette/ WC-Container) werden von einem Unternehmen für Baustelleneinrichtung geliefert, zur Überlassung an alle Auftragnehmer während der gesamten Bauzeit.

2.5 Ein Fassadengerüst wird vom Gerüstbauer erstellt. Unter der Voraussetzung der Verkehrssicherheit können Gerüste vom Auftragnehmer auf eigene Gefahr benutzt werden. Müssen vorhandene Schutzvorrichtungen zur Ausführung der Arbeiten entfernt werden, so sind diese nach Beendigung der Arbeiten vorschriftsgemäß wiederherzustellen.

Werden Gerüste nach Benutzung nicht sofort wieder in einen verkehrssicheren Zustand versetzt bzw. nach Beendigung der Arbeiten nicht wieder gereinigt und in den Zustand vor den Arbeiten gebracht, kann der Auftragnehmer nach einmaliger Aufforderung und angemessener Fristsetzung die notwendigen Arbeiten durch einen Dritten ausführen lassen und die Kosten hierfür dem Auftragnehmer von seiner Vergütung abziehen.

2.6 Für den Verschluss von Lager und Arbeitsplätzen sowie evtl. bereitgestellter Räume hat der Auftragnehmer selbst zu sorgen.

2.7 Gegen Verschmutzung und Beschädigung anderer Bauteile sowie zur Verhinderung von Personengefährdungen sind vom Auftragnehmer entsprechende Vorkehrungen zu treffen. (Abdeckungen, Hinweisschilder, Absperrungen, Sicherheitsposten etc.).

2.8 Die Entsorgung von Abfällen, Abbruchmassen und Bauschutt umfasst die Verwertung entsprechend den Vorschriften bzw. die erforderlichen Maßnahmen des Einsammelns, Beförderns, Behandeln und Lagerns entsprechend den Vorschriften und behördlichen Auflagen. Der Nachweis über die ordnungsgemäße Entsorgung kann verlangt werden.

2.9 Sofern keine gesonderten Positionen ausgeschrieben sind, sind alle Kosten für die nicht vom Auftraggeber gestellte Baustelleneinrichtung und auch Baustellengemeinkosten in die Einheitspreise einzukalkulieren.

2.10 Die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Bestandteil der Baustelleneinrichtung des jeweiligen Auftragnehmers und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

2.11 Durch die Benutzung von Räumen als Unterkunft oder Baustofflager dürfen die Arbeiten anderer Gewerke nicht behindert werden. Die Benutzung muss vorab durch den Bauherrn ausdrücklich genehmigt werden.

Die Lagerung feuergefährlicher Stoffe bedarf ebenfalls einer ausdrücklichen Zustimmung des Bauherrn.

Nach Aufforderung durch den Auftraggeber sind benutzte Räume innerhalb von drei Werktagen besenrein zu räumen.

2.12 Die Standorte für folgende Baumaschinen und Geräte sind mit dem Auftraggeber abzustimmen:

- Kräne und Krananlagen (auch Mobilkräne)
- Fördereinrichtungen und Aufzüge

Es ist zu beachten, dass die notwendigen Hebe-/Krananlagen in die Einzelpositionen mit einzukalkulieren sind und nicht gesondert vergütet werden. Im Leistungsverzeichnis werden entsprechende Hinweise gemacht, zu Lage, Ort und Bauhöhen.

2.13 Durch Verbrennungsmotoren angetriebene Maschinen sind so aufzustellen, dass die Fassade nicht verschmutzt wird. In Innenräumen muss für ausreichend Belüftung gesorgt werden.

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* Allgemein

2.14 Die Kosten für die Ausstattung der Tagesunterkünfte für den eigenen Bedarf sind in die Preise einzurechnen. Für den Verschluss von Lager- und Arbeitsplätzen sowie evtl. bereitgestellter Räume hat der Auftragnehmer selbst zu sorgen.

2.15 Das Heranführen der Ver- und Entsorgungsleitungen für die Baudurchführung zu und von den, durch den Auftraggeber kostenlos bereit gestellten, Anschlüssen zählt zur Baustelleneinrichtung. Gleichfalls gehört dazu - sofern vom Auftragnehmer zur Abrechnung als notwendig angesehen - das Bereitstellen von Messsätzen und deren Anmeldung und Abmeldung beim Versorgungsunternehmen.

2.16 Der Auftraggeber stellt für den Auftragnehmer kostenlos im Rahmen der baustellenbedingten und aus den Vergabeunterlagen ersichtlichen technischen Möglichkeiten den für die Baustelleneinrichtung erforderlichen Platz rechtmängelfrei zur Verfügung.

2.17 Sind bei der Ausführung der Arbeiten Verschmutzungen zu erwarten, so gehören - unbeachtlich der jeweiligen Vergütungsregelung (Nebenleistung, Besondere Leistung) - die gewerksüblichen Maßnahmen zur Vermeidung zu den Pflichten des Auftragnehmers, auch wenn diese nicht ausgeschrieben sind. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

2.18 Zur Baudurchführung werden vom Auftraggeber u.a. kostenlos bereitgestellt:  
- eine Anschlussstelle für Baustrom und Bauwasser,  
- die erforderlichen Genehmigungen, sofern sie nicht vom Auftragnehmer zu erbringen sind (z.B. wasserrechtl. Gen. für abführen v. Grundwasser in Baugrube)

2.19 Ist im Leistungsverzeichnis bzw. im "Besonderen Teil" vorgegeben auf welche Weise die Leistung zu erbringen ist, so ist der Auftragnehmer daran gebunden. Grundsätzlich hat der Auftragnehmer die technologische Ausführung seiner Arbeiten selbst zu wählen. Dabei ist Rücksicht auf die anderen gleichzeitig oder anschließend tätigen Gewerke zu nehmen.

2.20 Für Toleranzen der Vorleistungen anderer Gewerke sowie für die Qualitätsbeurteilung der abzunehmenden Leistung gilt grundsätzlich DIN 18202/03.

2.21 Der Auftragnehmer hat auch bei unvollständiger Leistungsbeschreibung die zur Gewährleistung eines mängelfreien Werkes erforderlichen Leistungen zu erbringen. Bei eventuellem Abschluss eines Pauschalvertrages wird zusätzlich vereinbart, dass Mehrkosten für diese Leistungen nicht zusätzlich vergütet werden.

### 3. Lieferung und Einbau

3.1 Lieferungen von Bauteilen für die Leistung des Auftragnehmers auf die Baustelle sind nur vom Auftragnehmer entgegenzunehmen. Dieser hat dafür zu sorgen, dass die Teile unverzüglich an den, nach vorheriger Absprache mit der Bauleitung, vorgesehenen Platz transportiert werden. Dies gilt auch für Einrichtungsgegenstände und Bauteile, die der Auftragnehmer zur Überlassung an den Auftraggeber auf die Baustelle liefern lässt. Die Entgegennahme von Einrichtungsgegenständen und Bauteilen an den Auftraggeber erfolgt grundsätzlich nur durch den Auftragnehmer.

3.2 Schmutz, Schutt, Materialreste, Verpackungen und anderer, durch den Auftraggeber und dessen Lieferanten auf die Baustelle gelangter Müll sind nach jedem Arbeitstag zu sammeln und unverzüglich von der Baustelle zu entfernen.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* Allgemein

Das Einfüllen in Arbeitsräume ist untersagt.

3.3 Die Grundreinigung der Leistungsteile nach Fertigstellung ist in die Positionen einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Bauseits bereitgestellte Gerüste sind sauberzuhalten. Schmutz, Staub, Bauschutt und andere Verunreinigungen sind nach jedem Arbeitsgang unverzüglich zu entfernen.

3.4 Sämtliche zur Ausführung der Arbeiten notwendigen Hebezeuge, Arbeitsbühnen, Teil-/Einzelgerüste und Absturzsicherungen, entsprechend den einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sind vom Auftragnehmer mitzubringen und in die Positionen einzukalkulieren.

4. Maße:

4.1 Für die Ausführung erforderliche Maße sind zuvor und zum frühest möglichen Zeitpunkt am Bau zu nehmen. In der Planung und im Leistungsverzeichnis angegebene Maße sind vor Ausführung zu prüfen und in Abstimmung mit dem Architekten ggf. zu korrigieren.

4.2 Der Auftragnehmer hat die von ihm auszuführende Konstruktion so auszubilden, dass er Toleranzen in den Anschlüssen aufnehmen und ausgleichen kann.

4.3 Erkennt der Auftragnehmer Mängel an Vorleistungen sind diese unverzüglich und vor Beginn der eigenen Arbeiten der vom Auftraggeber beauftragten Bauleitung anzuzeigen. Nachforderungen aufgrund mangelnder Information oder Verletzung der Meldepflicht werden nicht anerkannt.

4.4 Jede Vorleistungen ist - auch arbeitstäglich - zu überprüfen.

5. Muster und Gleichwertigkeit

5.1 Handmuster von Oberflächen, (Farben, Anstriche, Schichtstoffe, Furniere, Bodenbelägen, Putzoberflächen, etc.), Detailausbildungen (Profile, Gläser, Bleche, Abschlussleisten, etc.), Fabrikaten (Einrichtungsgegenstände, Tür- und Fensterbeschlägen, Armaturen, etc.) sind auf Verlangen dem Auftraggeber zur Überlassung bis zum Ende der Ausführung unentgeltlich vorzulegen.

5.2 Bei Abweichung und Alternativangeboten von den ausgeschriebenen Fabrikaten ist in jedem Fall die Gleichwertigkeit durch ein Handmuster sowie durch die erforderlichen Nachweise unaufgefordert und unentgeltlich zu belegen. Die Gleichwertigkeit wird nicht nur in Hinsicht auf die geforderten technischen Anforderungen, die Verwendbarkeit in der baulichen Situation, den Bauzeitenplan und Koordination mit anderen Gewerken, sondern auch in Hinblick auf die Gestalt, Oberfläche und Handhabbarkeit bewertet.

5.3 Wird im Leistungsverzeichnis vom Bieter die Eintragung des "angebotenen Fabrikats" verlangt, ist der Bieter grundsätzlich zur Angabe verpflichtet. Die Verpflichtung entfällt, wenn nur ein einziges Fabrikat die Bedingungen der Leistungsbeschreibung erfüllt oder wenn das angebotene Fabrikat bereits in einer anderen Position des Leistungsverzeichnisses angegeben wurde.

5.4 Ist ein Fabrikat nach dem Zusatz "oder gleichwertig" in den vorgesehenen Freiraum für "Angebotenes Fabrikat." vom Bieter nicht eingetragen, so gilt im Falle der Auftragserteilung das vom Auftraggeber eingetragene Fabrikat als vereinbart.

6. Bauablauf

6.1 In Absprache mit der Bauleitung sind die technischen Bedingungen und Zeitabläufe anderer Gewerke zu beachten, damit ein reibungsloser Ablauf der

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* Allgemein

Arbeiten gewährleistet ist.

6.2 Entsprechend des Bauverlaufs ist mit einer mehrstufigen Ausführungszeit zu rechnen. Siehe Bauablauf-/Bauzeitenplan.

7. Planunterlagen:

7.1 Erforderliche Werkstattzeichnungen sind vor Ausführung mit ausreichendem Prüfvorlauf (mind. 14 Tage) dem Auftraggeber bzw. dem mit der Bauüberwachung beauftragten Planungsbüro zur Prüfung vorzulegen und freigegeben zu lassen. Die Bearbeitung und Prüfung durch den Auftraggeber schränken die Haftung und Verantwortung nach dem Vertrag, insbesondere nach der VOB (B) §4 Ziff. 2 und §13, nicht ein.

7.2 Im Zweifel gelten zur Abgrenzung von Neben- und Besonderen Leistungen die ATV DIN 18299ff. (VOB/C)

7.3 Der Auftragnehmer erhält auf Verlangen die Grundrisspläne, Schnitte und für die Ausführung seiner Leistungen relevanten Detailpläne in bis zu 2-facher Ausfertigung. Weitere Fertigungen gegen Übernahme der Kosten.

7.4 Die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Planunterlagen gelten verbindlich hinsichtlich der formalen Gestaltung. Die konstruktive Detaillierung entsprechend aller Anforderungen ist allerdings Aufgabe des Auftragnehmers.

8. Beauftragung:

8.1 Nach Vergabe hat der Auftragnehmer unverzüglich die Namen des verantwortlichen Sachbearbeiters und eines Stellvertreters zu benennen, bei Montagebeginn auch den verantwortlichen Montageleiter.

8.2 Der Auftragnehmer hat vor der Auftragserteilung bzw. mit Angebotsabgabe die erforderlichen Nachweise über die notwendige Fachkunde zur Ausführung seiner Leistung zu erbringen.

9. Abrechnung:

9.1 Die Abrechnung erfolgt durch Einzelpositionen nach den tatsächlich ausgeführten Leistungen.

9.2 Sämtliche Einzelpreise sind Nettopreise, die Mehrwertsteuer ist gesondert auszuweisen.

9.3 Mit den Preisen werden alle Leistungen abgegolten, die nach der Leistungsbeschreibung, den Besonderen Vertragsbedingungen, den Zusätzlichen Vertragsbedingungen, den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen, den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen und der gewerblichen Verkehrssitte zur vertraglichen Leistung gehören.

9.4 Nebenleistungen werden nicht gesondert vergütet und gehören ohne Erwähnung zur vertraglichen Leistung. Im Zweifel gelten zur Abgrenzung von Neben- und Besonderen Leistungen die ATV DIN 18299 ff. (VOB/C), sofern nachfolgend, bzw. im Leistungsverzeichnis nichts anderes angegeben ist.

9.5 Zwischenlagerungskosten werden nicht gesondert vergütet, es sei denn, sie werden durch unvorhergesehene Entscheidungen oder Maßnahmen des Auftraggebers oder seiner Erfüllungsgehilfen verursacht.

9.6 Leistungen im Stundenlohn werden grundsätzlich nur dann vergütet, wenn sie vor ihrem Beginn ausdrücklich vereinbart und schriftlich beauftragt wurden. Bei Stundenlohnarbeiten müssen die Nachweise enthalten:

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* Allgemein

- Art der ausgeführten Leistung
- Ort und Datum sowie die Dauer der Arbeiten (mit Uhrzeitangabe)
- Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte und deren Qualifikation sowie Namen
- Materialverbrauch
- bei Maschinen- und Kfz-Einsatz Angaben zum Typ

9.7 Die Stundenlohnbescheinigungen sind täglich, jedoch spätestens am Ende der Woche zur Bestätigung dem Auftraggeber vorzulegen. Später eingereichte Bescheinigungen können auf Grund der fehlenden Nachvollziehbarkeit nicht anerkannt werden.

9.8 Werden Stoffe oder Bauteile geliefert, die im Leistungsverzeichnis nicht aufgeführt und auch nicht nachträglich vereinbart sind, sind diese auf Forderung des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist auf Kosten des Auftragnehmers zu beseitigen. Wird der Anordnung des Auftraggebers nicht Folge geleistet, erfolgt die Beseitigung durch den Auftraggeber zu Lasten des Auftragnehmers. Eine Vergütung von gelieferten Stoffen und Bauteilen, welche nicht im Leistungsverzeichnis aufgeführt oder nachträglich vereinbart sind, erfolgt nicht.

9.9 Für Aufmaß und Abrechnung gelten - falls in den Abrechnungshinweisen für die einzelnen Gewerke (Besonderer Teil) oder im Leistungsverzeichnis nicht anders geregelt - die Bestimmungen der DIN 18299 ff.(VOB/C).

9.10 Im Zuge der Bauarbeiten verdeckte Leistungen sind vorher aufzumessen. Mit dieser Handlung kann eine technische Abnahme verbunden werden; sie gilt jedoch nicht als rechtsgeschäftliche Abnahme. Ist auf Grund des Versäumnisses des Auftragnehmers die Menge einer verdeckten Leistung nicht mehr nachzuweisen, erfolgt eine verbindliche Schätzung der Menge durch den Auftraggeber.

9.11 Aufmäße sind, falls zum Nachweis erforderlich, ggf. durch Skizzen, Angabe des Gebäudeteils, der Raumnummer o.ä. zu belegen. Sie sind baubegleitend vorzunehmen.

9.12 Bei der Abrechnung der Leistungen sind die gleichen Positionsnummern wie im Leistungsverzeichnis zu verwenden. Erfolgt die Abrechnung durch Austausch von elektronischen Datenträgern, muss die Vergleichbarkeit der Positionsnummern auf einfache Weise gegeben sein. Bei Abweichung hiervon kann sich der Auftraggeber auf die Nichtprüfbarkeit der Rechnung berufen und die Rechnung zurückweisen.

9.13 Sofern Positionen mit dem Zusatz "Zulage zu" ausgeschrieben sind, ist der Grundpreis bereits in einer anderen Position enthalten. In diesen Positionen ist lediglich die Preisdifferenz zu kalkulieren, der Grundpreis der anderen Position bleibt Voraussetzung für die Beauftragung.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

**Leistungs-/Ausführungsbeginn:**

- ab 09.12.2024 - Übergabe Ausführungsplanung und Beginn/Abstimmung zu Werkplanung/Werkstattzeichnungen für Holz- und Stahlbauarbeiten mit dem AN
- ab 13.01.2025 soll mit den ersten Ertüchtigungsmaßnahmen im Kulturhaus begonnen werden

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

### Anlagen zum LV

#### Statik:

- 22\_098-A2\_Statik\_LP4-compressed
- 22-098-A1\_111\_Decke über OG\_Altbau
- 22-098-A1\_112\_Decke über EG\_Altbau
- 22-098-A1\_113\_Decke über UG\_Altbau
- 22-098-A2\_konstr\_BSNW\_Altbau

#### Plananlagen:

- 240809 1904.05.01.02-A-UG Altbau
- 240809 1904.05.01.04-A-EG Altbau
- 240809 1904.05.01.06-A-OG Altbau
- 240809 1904.05.02.07-A-Schnitt F-F Altbau\_Schnitt Mulde S-N
- 240809 1904.05.03.05-A-Ansicht Nord Altbau
- 240809 1904.05.03.06-A -Ansicht Ost Altbau
- 240809 1904.05.03.07-A -Ansicht West Altbau
- 240809 1904.05.03.08-A -Ansicht Süd Altbau
- 240906 1904.05.01.08-A-DG\_Dachraum Altbau
- 240906 1904.05.01.10-A-Sparrenplan Altbau
- 240906 1904.05.01.12-A-DA Altbau
- 240906 1904.05.02.03-A-Schnitt B-B Altbau
- 240906 1904.05.02.06-A-Schnitt E-E\_ Schnitt G-G\_H-H & AN Wetter Gaube

#### Brandschutzkonzept:

AZ22-099-01 230516 Brandis August-Bebel-Straße 60 Kulturhaus Beucha  
BSP-23.05.2023

#### Holzschutztechnische Aussagen vorab (Haupt-/Abschlussbericht noch ausstehend):

- 230414 Aktennotiz zur HTU Nr.01-2023-04-14
- 240911 Aktennotiz zur HTU Nr. 02 Vorab zum HTU-Bericht

#### Fotodoku:

1904 Los 09 Fotodoku Dachraum\_Balkendecke ü. OG

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Titel 1. Sicherungsmaßnahmen/ baubegleitende Maßnahmen

<b>1.1.</b>	<b>Arbeitsgerüst, flexibel, AH bis 4,90m</b> Aufbauen, abbauen flexibles Arbeitsgerüst bzw. Arbeitsbühne nach DIN EN 1004-1 unter dem Bereich von abzubrechenden und zu sanierenden Holzbauteilen im Saal im OG der Deckenbalken ü OG, für die Decke/Deckenbalken, Schalungen über EG. etc., inkl. Gerüst- bzw. Plattenunterlagen für flächige Lastverteilung, Gerüst mit feststellbaren Rollen, die ein verschieben des Gerüsts im Zuge des Bauablaufes ermöglichen. Gerüstlänge-/Breite: 2m, Breite 1,20m Untergrund: Parkett auf Holzbalkendecke (Altparkett wird bauseits abgebrochen) Estrich-/Rohfußböden, Fliesen im Bestand Höhen/UK Abbruchmaterial = AH: ca. 3,60 bis 4,90m Grundeinsatzzeit: 4 Wochen	1,0 St	€	€
<b>1.2.</b>	<b>Arbeitsgerüst, flexibel, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für flexibles Arbeitsgerüst, wie vor beschrieben, über die Grundeinsatzzeit von 4 Wochen hinaus.	4,0 StWo	€	€
<b>1.3.</b>	<b>Montage-Drehlaststützen, H bis 3,50 einbauen, vorhalten</b> Montage-Drehlaststützen liefern und vorhalten, inkl. unteren und oberen Ausgleichshölzern und einbauen wenn diese zusätzl. zu konstruktiven Sicherungsmaßnahmen notwendig werden. Rückbau der Abstützmaßnahmen nach Aufforderung der Bauleitung bzw. mit Beendigung der Ertüchtigungsmaßnahmen von Decken/Deckenbalken, Balkenträgern, Stürzen oder Ähnlichem, Höhe Drehlaststütze bis 3,5m	15,0 St	€	€
<b>1.4.</b>	<b>Drehlaststützenträger 8-12/18-24cm B/H</b> Zusätzliche Kantholz-/ Holzträgerabstützungen aus Vollholz in Verbindung mit vorbeschriebenen Montage-Drehlaststützen liefern und vorhalten und einbauen wenn diese zusätzl. zu konstruktiven Sicherungsmaßnahmen notwendig werden. Rückbau der Abstützmaßnahmen nach Aufforderung der Bauleitung bzw. mit Beendigung der Ertüchtigungsmaßnahmen Querschnitte: 8 bis 12/ 18 bis 24cm B/H	30,0 m	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
<b>1.5. Bauplatten aus Holzwerkstoff, Abschaltung, Überlegplatten</b> Bauplatten aus Holzwerkstoff als Abschaltungs-, Überleg- und Auflagerplatten etc., einschl. vorhalten und in Abstimmung mit der Bauleitung wieder beseitigen und entsorgen. Einzelgröße bis 1qm Stärke: 15mm	5,0 m2	€	€
<b>1.6. Wetterschutzdach, reißfeste Planen, montieren, vorhalten, rückbauen</b> Für den, während des Abbruch- und Montagezeitraumes (Einbau Wechsel für Gauben/Dachaustritte etc.), notwendigen Wetterschutz ist ein den Anforderungen entsprechendes Wetterschutzdach bzw. Sicherungsmaßnahme für Dachöffnungen herzustellen und zu installieren mit reißfesten Planen/ Folien mit mind. >240g/qm und seitlichen Metallösen zur Befestigung, einschl. Kabelbinder, Befestigungsseilmaterial etc. Die Sicherungsmaßnahmen sind nach Montage vorzuhalten, gegen Wind und Niederschlag zu sichern, zu kontrollieren und über den Leistungszeitrum zu warten, sowie nach Angabe der BL. bzw. im Zusammenhang der laufenden Zimmererarbeiten wieder rückzubauen. Öffnungsgröße/n: bis 2x3m Ort: Steildächer/Mansarddachflächen 30-35° für Montageöffnungen, Gaube Ostseite (Kehl-/Schiftersparren neu) etc.	28,0 m2	€	€
<b>1.7. Wetterschutzdach Trapezblech 35/207, montieren, vorhalten, rückbauen</b> Liefern und montieren eines prov. Wetterschutzdaches aus Trapezblechtafelementen, mehrteilig und überlappend verlegt, montiert über prov. Dachrandbohlen (in ges. Pos.) mit notwendiger UK-aus Holzlattung (Abrechnung in Pos. Bauholz 4/4 bis 6/10), inkl. Anpassung/Schnitt der Tafeln und allen Befestigungsmaterialien. Die Sicherungsmaßnahmen sind nach Montage vorzuhalten, gegen Wind und Niederschlag zu sichern, zu kontrollieren und über den Leistungszeitrum zu warten, nach Angabe der BL. bzw. im Zusammenhang der laufenden Zimmererarbeiten wieder rückzubauen. Verlegt über Öffnung: ca. 3,65x2,65m L/B bzw. Tiefe, verlegt mit 2% Gefälle inkl. Herstellung von Knaggen/Keilen zur Ausbildung eines Gefälles zur Regenwasserableitung. Trapezblechlänge/Elementlänge bis 3m - verlegt über Breite/Tiefe Material: Trapezblech unsortiert 35/207 Stahl S350GD+Z Blechstärke: 0,5mm	10,0 m2	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

**1.8. Personenauffangnetz unterhalb Dachdeckenbalken**  
 Personenauffangnetz gemäß DIN 32767 einschl. Anschlusszubehör liefern und einschl. an Halterungen wie Ösen, Haken, Bänder, Laschen etc. unterhalb der offenen Dachdeckenbalkenebene des Dachraum an Massivmauerwerk (Wände unterhalb Deckenebene) oder unterhalb der Deckenbalkenkonstruktion an den Deckenbalken montieren, vorhalten für den Zeitraum der eigenen Arbeiten (inkl. Umbauten). Das Schutznetz bleibt Eigentum des AN und ist nach Fertigstellung der Arbeiten umgehend von der Baustelle zu entfernen.

233,0 m2 € €

**1.9. Sicherungsmaßnahmen im Dachraum, OSB-Platten 18mm, Gurte/Seile**

Einrichten von Sicherungsmaßnahmen während der Ertüchtigungsarbeiten:  
 - Geeignete Platten z.B. aus OSB d=18mm für 31,25qm (10 Platten 2500x1250mm) liefern, lose verlegen und prov. befestigen inkl. Befestigungsmaterial als zusätzliche "Arbeitsebene" während der Arbeiten, sowie vorhalten, warten (einschl. nötigen Umbauten) und nach Beendigung der Arbeiten bzw. mit Aufforderung der BL rückbauen/beseitigen  
 - Zusätzlich sind Sicherungsgurte und Seilführung mit geeigneten Anschlagpunkten/Halteösen zum Personenschutz zu liefern, einzurichten, vorzuhalten und nach Angabe der BL wieder zu entfernen für ca. 25m Länge (einschl. nötigen Umbauten). Die Befestigung der Gurte/Seile z.B mittels Ösen kann am Dachholztragwerk (Stützen, Rähmbalken, Kehlbalken/-sparren, Bänder, Sparren etc.) erfolgen.

Sicherungsmaßnahmen (OSB-Ebene (31,25qm) und Sicherungsgurte/-seile 25m) einmal pauschal für Ertüchtigungsarbeiten im Dachraum.

1,0 Psch € €

**Summe Titel 1. Sicherungsmaßnahmen/ baubegleitende Maßnahmen €**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Titel 2. Abbrucharbeiten, Dachkonstruktion, Geschossdecken

- 2.1. Abbruch Dachschalung & bituminöse Abdichtung, Mansardflachdach**  
Rückbau von Dachschalungs-/Rauspundbrettern, d=bis 24mm, des Flachdaches und oberer 2-lagiger bituminöser Dachabdichtung, inkl. aller Befestigungen (Nägeln, Schrauben etc.), Aufnahme des Abbruchmaterials und Transport bis zum Container, fachgerechte Entsorgung in ges. Position.  
Ort: Mansardflachdach/leicht geneigtes Dach <5°, H von OK Gelände (i.M) ca. 12,50m
- 11,0 m2 \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €
- 2.2. Abbruch Dachschalung und Dachpfannen rot, Mansarddachflächen**  
Rückbau von Dachschalungs-/Rauspundbrettern, d=bis 24mm, inkl. roter Dachpfannenziegeldeckung mit Lattung und Konterlattung sowie mit Kunststoffunterdeckbahnen des Mansarddaches, inkl. aller Befestigungen (Nägeln, Schrauben etc.), Aufnahme des Abbruchmaterials und Transport bis zum Container, fachgerechte Entsorgung in ges. Position.  
Ort: Steildach/Mansardflächen ca. 30 bis 35°
- 7,0 m2 \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €
- 2.3. Abbruch Spar-/Rauspundschalung, Geschossdecke ü. EG**  
Rückbau von Spar-/Rauspundbrettern, d=bis 20mm, unterhalb der Deckenbalken, inkl. aller Befestigungen, Aufnahme des Abbruchmaterials und fachgerechte Entsorgung.  
UK Arbeitshöhe ca. 3,68m von OKFFB EG.  
Ort: Decke über EG, Höhe ca. 3,80m von OK FFB EG
- 23,0 m2 \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €
- 2.4. Abbruch Deckenschüttung & Fehlboden, Geschossdecke ü. EG**  
Herausnehmen vorhandener Decken-Schüttung: Einschub aus losen, gemischten Material z.T mit Abbruchresten . (ca. 10-15cm Tiefe), auch in Teilflächen unter 2,5 qm und Rückbau/Abbruch des Holz-Fehlboden und sonst. Rieselschutz, inkl. Lagerleisten an den Holzbalkendecken. Die Arbeiten sind möglichst von oben auszuführen, sodass die Unterhangdecke im EG, bestehend aus Brettschalung und Putzträger erhalten bleibt. Aufnahme des Abbruchmaterials und Transport bis zum Container, fachgerechte Entsorgung in ges. Position.  
UK Arbeitshöhe ca. 3,68m von OKFFB EG.  
Ort: Decke über EG, Höhe ca. 3,80m von OK FFB EG
- 20,0 m2 \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €
- 2.5. Deckenschüttung, Lagerung und Wiedereinbau**  
Aufnehmen und seitliche Lagerung vorhandener, wiedereinbaufähiger, loser Deckenschüttung (kein Lehm/nicht lehmartig) für den späteren Wiedereinbau, einschl. Liefern, Vorhalten und Entsorgung von Trennlagen für die seilt. Lagerung. Der Ausbau erfolgt Abschnittsweise in kleinen Teilflächen. Nach den Ertüchtigungsarbeiten ist die seilt. gelagerte Schüttung wieder aufzunehmen und einzubauen.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
***Fortsetzung*** 2.5. Deckenschüttung, Lagerung und Wiedereinbau			
	Schüttung 10-15cm Stärke. UK Arbeitshöhe ca. 3,68m von OKFFB EG. Ort: OG gr. Saal		
	11,0 m2	€	€
<b>2.6.</b>	<b>Abbruch Putzträger und Deckenputz, Geschosdecke ü. EG</b>		
	Abbrechen/Öffnen der unterseitigen Spar-/Holzschalung und des stroh-/schilfrohrbewehrten Deckenputzes. Die Arbeiten sind nur im Bedarfsfalle auf Anweisung des AG auszuführen. Im darunterliegenden Geschoss ist die von der Deckenöffnung betroffene Fläche großzügig mit Folie gegen herabfallenden Staub und Material zu schützen. Aufnahme des Abbruchmaterials und Transport bis zum Container, fachgerechte Entsorgung in ges. Position. UK Arbeitshöhe ca. 3,68m von OKFFB EG. Ort: Decke über EG, Höhe ca. 3,80m von OK FFB EG		
	5,0 m2	€	€
<b>2.7.</b>	<b>Abbruch Sparren/Gradsparren, Riegel, Kehlsparren, Pfetten etc.</b>		
	Abbruch von Sparren, Pfetten, Riegeln, Kehlsparren, inkl. Hilfssparren (Knaggen) u.a., im Zuge der Ertüchtigung schadhafter Dachkonstruktionen und Rückschnitten/Ausbauten von Hölzern für Sparrenwechsel, Einbring-/Montageöffnungen, Austausch von schadhaften Bauteilen durch Feuchteschäden (Pilznassfäule) und anderer Anpassungen in der Dachkonstruktion, inkl. aller Verbindungsteile und notwendiger konstruktiver Sicherungen tragender Bauteile während der Abbrucharbeiten. Für die Kalkulation ist ein schrittweiser Rückbau/Abbruch der Holzbauteile einzukalkulieren, im Zusammenhang mit dem Abbund neuer bzw. zu ersetzender Bauteile. Holzquerschnitte: von 10/12 bis ca. 12/16cm. Aufnahme des Abbruchmaterials und Transport bis zum Container, fachgerechte Entsorgung in ges. Position. Abbruchmaterial: Altholz Kategorie A2-A3 Ort: Dachraum, Dachstuhl		
	55,0 m	€	€
<b>2.8.</b>	<b>Zulage zur Vorposition für Entsorgung von Altholz Katg. A4</b>		
	Zulage zur Vorposition für den Abbruch/Rückbau von Altholz der Kategorie A4, Entsorgungsnummer AVV 170204.  Fachgerechte Entsorgung in gesonderter Position.		
	12,0 m	€	€
<b>2.9.</b>	<b>Abbruch Glatkantbretter, Putz/Putzträger (Traufkasten)</b>		
	Abbruch von Dachbrettern bzw. Glatkantbrettern, d= bis 25mm, inkl. mineral. Außenputz und Putzträger, einschl. Befestigungsmaterialien und Holzunterkonstruktionen. Aufnahme des Abbruchmaterials und Transport bis zum Container, fachgerechte Entsorgung in ges. Position. Ort: Trauf-/Gesimskästen Dachtraufe mit Feuchteschäden		
	10,0 m	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

**Summe Titel 2. Abbrucharbeiten, Dachkonstruktion, Geschossdecken** €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

### Titel 3. Bauholz liefern für Dachtragwerk, Deckenbalken über EG und OG

<b>3.1.</b>	<b>Bauholz, 4/4 bis 6/10cm B/H</b> Bauholzschnitt aus Kantholz für Zimmererarbeiten liefern; Abbund gesondert., inkl. Holzschutz, chemisch vorbeugend mit Prüfzeichen vom DIBt. Art des Holzschutzmittels: wasserlöslich, farblos. Holzart: Nadelholz Sortierklasse: S10 scharfkantig nach DIN 4074-1 Holzfeuchte: trocken <=20% Schnittklasse: S Querschnitte : 4/4 bis 6/10 cm Einzellängen bis 10m Bauholz für: diverse nichttragende Hölzer, Hilfskonstruktionen, Füllhölzer ohne stat. Funktion	1,3 m3	€	€
<b>3.2.</b>	<b>Bauholz NH Bohlen C24 bis 3-4 / 12-18cm B/H</b> Bauschnittholz Bohle für Zimmererarbeiten liefern; Abbund gesondert. Holzart: Nadelholz Sortierklasse:Sägerau S10 nach DIN 4074-1 Holzfeuchte: trocken <=18% Schnittklasse: S Festigkeitsklasse C24 Querschnitte: 3/18cm Einzellängen bis 4 m Bauholz für: Sparrenverstärkung etc.	0,12 m3	€	€
<b>3.3.</b>	<b>Bauholz C24, 6-8 / 20-24cm B/H</b> Bauholzschnitt aus Konstruktionsvollholz (KVH-NSI) für Zimmererarbeiten liefern; Abbund gesondert. Holzart: Nadelholz Sortierklasse: S10 scharfkantig nach DIN 4074-1 Holzfeuchte: trocken <=18% Schnittklasse: S Festigkeitsklasse C24 Querschnitte: 6/20 bis 8/24cm B/H Einzellängen bis 3m Bauholz für: Balkenkopfsanierungen	1,4 m3	€	€
<b>3.4.</b>	<b>Bauholz C24, 8-12 / 12-20 cm B/H</b> Bauholzschnitt aus Konstruktionsvollholz (KVH-NSI) für Zimmererarbeiten liefern; Abbund gesondert. Holzart: Nadelholz Sortierklasse: S10 scharfkantig nach DIN 4074-1 Holzfeuchte: trocken <=18% Schnittklasse: S Festigkeitsklasse C24 Querschnitte: 10/12, 12/14, 8/18 bis 10/20 Einzellängen bis 4m Bauholz für: Sparren/Kehlsparren, Pfetten, Schwellen, Unterlagshölzer, Lagerbohlen u.a.	2,6 m3	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

**3.5. Bauholz C24, 14-16 / 18-24cm B/H**

Bauholzschnitt aus Konstruktionsvollholz (KVH-NSI) für  
 Zimmererarbeiten liefern; Abbund gesondert.

Holzart: Nadelholz

Sortierklasse: S10 scharfkantig nach DIN 4074-1

Holzfeuchte: trocken <=18%

Schnittklasse: S

Festigkeitsklasse C24

Querschnitte: 14/18, 14/20, 16/20 bis 16/24

Einzellängen bis 14m

Bauholz für: Deckenbalken im Holztragwerk/ Decke über EG  
 & OG

2,8 m3 \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**nme Titel 3. Bauholz liefern für Dachtragwerk, Deckenbalken über EG und OG** \_\_\_\_\_ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## **Titel 4. Dachraum, Dachkonstruktion ertüchtigen (ü. Balkenebene OG)**

### **Verbindungen sind grundsätzl. einzukalkulieren inkl. Nachweisführung!**

In den Abbundpositionen sind grundsätzlich alle Verbindungen gemäß VOB/C DIN, 18334 Punkt 4.1.3 in den max. zul. Größen mit einzukalkulieren, sowie statische bzw. kraft- und formschlüssige Verbindungsmittel wie z.B Bolzen, Anker, Winkel, Laschen, Balkenschuhe, Gewindeverschraubungen etc., wenn dies für eine Verbindung explizit in der Position mit beschrieben ist - Material Stahl gemäß DIN EN 10346 und mit Korrosionsschutz - verzinkt

Ist in einer Position nichts zu Verbindungsmitteln angegeben/eine besondere statische oder konstruktive Verbindung, kann dies auch in einer gesonderten, separaten Position ausgewiesen sein - siehe Leistungsverzeichnis.

Die LV-Longtexte sind im gesamten Textlaut zu erfassen und bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

Sind weitere, zusätzliche oder abweichende Verbindungen notwendig können die Kleinteile/Eisenteile über eine gesonderte Position im LV abgerechnet werden (Lief./Einbau von Kleinteilen) - siehe Leistungsverzeichnis.

Wird von den angegebenen Verbindungen im LV abgewichen, um Fügungen beispielsweise zu vereinfachen, muss die Abweichung bzw. Verbindung statisch nachgewiesen werden zur Vorlage und Freigabe beim Statikbüro bzw. Prüfstatik- hierfür sind auch skizzenhafte Detaildarstellungen zu erbringen, wenn gefordert.

Alle notwendigen statischen Nachweise (wenn aus o.g. Gründen erforderlich) sind in die Einheitspreise einzukalkulieren, ebenso die Aufstellung von Abbundplänen!

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Untertitel 4.1. Vorarbeiten, Prüfung

- 4.1.1. Zimmermannsmäßige Verbindungen prüfen, erneuern**  
 Zimmermannsmäßige Verbindungen der Dachkonstruktion auf Kraft- und Formschlüssigkeit überprüfen, gelöste Verbindungen sind mittels Vollgewindeschrauben, Brettaschen/verzinkten Lochblechen o.ä. zu sanieren. Ggf. vorhandene Holznägel sind, sofern möglich, nachzuschlagen, die eisernen Verbindungen aus Krampenverbindung/ Klammerverbindung (Ziehklammern) des Holz-Sprengtragwerk sind ebenso zu prüfen und lose, fehlerhafte/gelöste Verbindungen wieder ertüchtigen (lösen, richten, Einbau) oder neu zu ersetzen, inkl. aller notwendigen Nebenarbeiten, die für die Ertüchtigung notwendig sind.

Abrechnung nach tatsächlichem Arbeitsaufwand auf Vorlage Stundenzettel, siehe Allgemeine Vorbemerkungen und Abrechnung aller neu zu liefernden und einzubauenden Kleinteile ins ges. Position (in Kg. Lief./Einbau).

20,0 h \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Summe Untertitel 4.1. Vorarbeiten, Prüfung** \_\_\_\_\_ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Untertitel 4.2. Abbund/Einbau

### 4.2.1. **Abbund für prov./statische Sicherung Stütze, mit Zangen 8/20cm B/H**

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleiseilteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. einzubauender Gewindestangen/Gewindebolzen M14, für eine Zange in Verbindung mit einer Holzstütze ca. 10/14cm aus Bestand, die während der laufenden Abbruch-/Rohbauarbeiten (für neues Stb.-Podest) gesichert werden muss, Zangenaufleger beidseitig an bzw. auf Betandsmauerwerk mit Winkelverbinder 150/150/65mm (2 Stk.) und Balkenschuhen 60/100mm (2 Stk.) mit Befestigungsmaterial kraft- und formschlüssig anschließen. Nach Angabe der Bauleitung sind die Zangen wieder zu demontieren und zu beseitigen, nachdem der Stützenfuß ertüchtigt wurde - in ges. Position.  
Abbund für: Zangen in Verbindung mit Holzstütze im Bestand KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern,  
Querschnitt/e: 8/20cm B/H  
Einzellängen: bis 5,5 (2 Stück)  
Ort: Dachgeschoss Treppenhaus  
Statikposition: AU20, AU21

11,0 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

### 4.2.2. **Abbund Wechselbalken für Sparrenwechsel, 10/12 bis 12/14cm B/H**

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleiseilteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Winkelverbinder und Balkenschuhe 120/120mm und Vollaussnägung für Wechselbalken von herzustellenden Sparrenwechseln, in kraft- und formschlüssiger Verbindung mit der vorhandenen Dachkonstruktion.  
Herstellung von Wechseln für den Einbau von Dachflächenfenstern, Dachausstiegen etc.  
Abbund für: Wechselbalken Verbindung mit Sparren im Bestand. Abbruch und Entsorgung rückgeschnittener Sparren in ges. Position (Titel Abbrucharbeiten, Entsorgung Container).  
KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern,  
Querschnitt/e: 10/12 bis 12/14cm B/H  
Einzellängen: bis 2,5m  
Ort: Dachraum, Dachgeschoss

5,5 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

### 4.2.3. **Abbund Sparren, neu/zusätzlich, 10/12 bis 12/12cm B/H**

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleiseilteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Winkelverbinder und Nägel und Schrauben mit d= >6mm und Länge >100mm, sowie inkl. notwendiger Winkelverbinder für neue Dachsparren (Ersatz für Abbruch) in

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 4.2.3. Abbund Sparren, neu/zusätzlich, 10/12 bis 12/12cm B/H

der Dachkonstruktion zur kraft- und formschlüssigen Anbindung an Rähmbalken/Mittelpfetten, Kehlsparren und für neue/zusätzliche Sparren im Bereich von Sparrenwechselln, Montageöffnungen etc.,  
 Abbund für: Sparren in Verbind. mit Pfetten, Riegeln etc.  
 KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern,  
 Querschnitt/e: 10/12 bis 12/12cm B/H  
 Einzellängen: bis 4,2m  
 Ort: Dachraum - betrifft alle Mansarddachbereiche für Steil und Mansardflachdach <5°

45,0 m € €

**4.2.4. Abbund Sparren, neu in Montageöffnung, 7 Stk., 10/12 bis 12/12cm B/H**

Abbinden, Aufstellen und Verlegen, wie zuvor beschrieben, jedoch:  
 Für 7 neue Dachsparren im Bereich der Montageöffnung im Mansardflachdach in der Dachkonstruktion in kraft- und formschlüssiger Anbindung an Rähmbalken, First-/Mittelpfetten mittels Sparrenankern mit Befestigungsmaterial, beidseitig.  
 Abbund für: Sparren in Verbindung mit Rähmbalken und Pfetten  
 KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern,  
 Querschnitt/e: 10/12 bis 12/12cm B/H  
 Einzellängen: bis 3,15m  
 Einbau von 7 neuen Sparren - 4 Stk. 12/12 und 3 Stück 10/12  
 Ort: Dachraum - Bereich Mansardflachdach <5°

23,0 m € €

**4.2.5. Abbund Sparrenverstärkung NH 3/18**

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleineisenteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. Verstärkung vorhandener Dachsparren (10/12cm B/H) mittels Vollholzbohle 3/18cm B/H und kraft- und formschlüssiger Anbindung mittels d=8mm Vollgewindeschrauben á 30cm.  
 Abbund für: Sparren in Verbind. mit Pfetten, Riegeln etc.  
 KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern,  
 Querschnitt/e: 3/18cm B/H  
 Einzellängen: bis 4,2m  
 Ort: Dachraum/Spitzdach Erker/Giebel Nordseite

16,0 m € €

**4.2.6. Abbund neuer Kehlsparren 12/16cm B/H**

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Anschlüsse sowie der Kleineisenteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Winkelverbinder (auch mit Rippen) zur Verbindung am Fußpunkt/Pfette und Balkenschuhe (10 Stk.) in Verbindung mit Rähmbalken, für neu herzustellende Kehlsparren in der vorhandenen Dachkonstruktion.  
 Abbund für: Kehlsparren neu im Rückbau mit schadhafte

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 4.2.6. Abbund neuer Kehlsparren 12/16cm B/H

Kehlsparren. Abbruch und Entsorgung rückgeschnittener Sparren in ges. Position (Titel Abbrucharbeiten, Entsorgung Container).

KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern,  
 Querschnitt/e: 12/16cm B/H

Einzellängen: bis ca. 8m

Ort: Dachraum/Spitzdach Erker/Giebel Nordseite

6,3 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**4.2.7. Abbund neue Fußpfette, 8/12cm B/H**

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleiseilteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Vollgewindeschrauben L >100/d=über 6mm und Winkelverbinder für den kraft- und formschlüssigen Anschluss in Verbindung mit bzw auf dem Außenmauerwerk.

Abbund für: neue Fußpfette im Zuge demontierter/abgebrochener Fußpfette (Abbruch/Entsorgung in ges. Pos.)

KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern,  
 Querschnitt/e: 8/12cm B/H

Einzellängen: bis ca. 1,1m

Ort: Dachraum, Dremelbereich AW

1,1 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Begründung für Eventualpositionen**

Im Zuge der Abbruch-/Rohbau- bzw. zimmerermäßigen Ertüchtigung sind noch weitere holzschutztechnische Untersuchungen notwendig.

Die betroffenen Bereiche zum Zeitpunkt der Planung/Ausschreibung waren z.T nicht einsehbar.

Der geschätzte Leistungsumfang und Materialeinsatz der Eventualposition im Kontext der Gesamtmaßnahme dieses Loses hat keinen nennenswerten Einfluss auf die Gesamtmaßnahme und allen damit verbundenen Bauneben-/Umlagekosten.

\*Eventualposition

**4.2.8. Abbund neue Firstpfette 12/16cm B/H**

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleiseilteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl.

notwendiger Winkelverbinder und Balkenschuhe (120/120mm) mit Befestigungsmaterial in kraft- und formschlüssiger Verbindung mit Giebelmauerwerk und Rähmbalken, für neu/zu ersetzende Firstpfette im Dachtragwerk.

Abbund für: neue Firstpfette im Rückbau mit schadhafter Pfette. Abbruch und Entsorgung rückgeschnittener Pfette in ges. Position (Titel Abbrucharbeiten, Entsorgung Container).

KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern,  
 Querschnitt/e: 12/16cm B/H

Einzellängen: bis ca. 4m

Ort: Dachraum/ Spitzdach Erker/Giebel Nordseite

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 4.2.8. Abbund neue Firstpfette 12/16cm B/H

4,0 m \_\_\_\_\_ € nur Einheitspreis

**4.2.9. Abbund Füllholz für fehlende Fußpfette, 8/12cm B/H**  
 Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleiseilteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Schrauben L >100/d=über 6mm und Winkel-/Flachstahlverbinder für den kraft- und formschlüssigen Anschluss in Verbindung mit dem Außenmauerwerk und bestehender Fußschwelle/Fußpfette. Abbund für: neue Füllhölzer (bis zu je 1m Länge) als Lückenschluss/Füllung in der Fußpfette. KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern, Querschnitt/e: 8/12cm B/H Einzellängen: bis ca. 1m Ort: Dachraum, Drempebereich AW

2,0 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**4.2.10. Abbund Dachrandbohle prov. für Montageöffn. 8/14cm B/H**  
 Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleiseilteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Winkelverbinder mit Befestigungsmaterial, für Dachrandbohlen die prov. verlegt werden sollen für ein im LV zuvor beschriebenes Wetterschutzdach aus Trapezblech inkl. UK - in ges. Pos., Abbund für: Dachrandbohlen KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern, Querschnitt/e: 8/14cm B/H Einzellängen: bis 3,7m Ort: Flachdach des Hauptdaches

6,5 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**4.2.11. Schiftersparrenschnitte, Dachbalken**  
 Schiftersparrenschnitte für Dachsparren zur Anbindung an Gradsparren und Kehlsparren mit Querschnitten von 10-12 auf 14-18cm

13,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Summe Untertitel 4.2. Abbund/Einbau** \_\_\_\_\_ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

### Untertitel 4.3. Komplettleistungen Abbund/Einbau

#### 4.3.1. Sicherung Schrägdachsparren mit Bohle 4/12cm B/H, Vollgewindeschrauben

Zusätzliche Sicherung der Schrägdachsparren herstellen, einseitig, mittels Bohlen die diagonal/schräg an Deckenbalken und Sparren im Bestand mit M12 Vollgewindeschrauben, je 2x am Deckenbalken und 4x am Sparren, kraft- und formschlüssig zu befestigen sind.

Die Bohle ist im Bereich der Randpfette auszuklinken und am Deckenbalken einmal anzupassen (1 Schnittanpassung).

Lieferung von Bauholz KVH C24 in ges. Pos. für Querschnitt: Bohle 4/12cm B/H, Länge der Bohle bis 75cm

Ort: Dachraum - Drempebereich Sparren und Pfette zu Deckenbalken

Abrechnung: Leistung wie oben beschrieben = 1 Stück  
(Lieferung von Bauholz KVH in ges. Position)

7,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

#### 4.3.2. Querbalken ersetzen, Anbindung an ÜZ & Randpfette, 14/18cm B/H

Schadhaften Querbalken, ca. 14/18cm B/H, Länge ca. 1,2m, ausbauen und gegen einen neuen ersetzen. Verbindungen des schadhaften Querbalken zu einem Sparren und Auflagerpfette und Wechselbalken lösen, Abbruchmaterial aufnehmen und zum Container transportieren, Entsorgung in ges. Position (der Balken war zudem zu kurz ausgeführt worden bei einer damaligen Sanierung).

Neuen Querbalken (Deckenbalken) Abbinden, Aufstellen und Verlegen inkl. aller Kleinteileanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Winkelverbinder und Vollgewindeschraube/Gewindestange M16 L>50cm mit Scheibendübel M16 Typ C1 zur kraft- und formschlüssigen Anbindung des neuen Querbalken am vorhandenen Wechselbalken und Auflage/konstruktive Anbindung auf der Randpfette. Leistung ist komplett inkl. notw. konstruktiver Sicherungsmaßnahmen tragender Bauteile zu erbringen. Lieferung von Bauholz KVH C24 in ges. Pos. für Querschnitt: - 14/18cm B/H, Länge ca. 1,30m  
Ort: Dachraum, Dachdrempebereich

Abrechnung: Leistung wie oben beschrieben = 1 Stück  
(Lieferung von Bauholz KVH und Entsorgung in ges. Position)

1,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

#### 4.3.3. Sparrenfuß ertüchtigen/ersetzen mittels stehendes Blatt

Zerstörte bzw. schadhafte Sparrenfüße ertüchtigen, defekten, nicht mehr tragfähigen Bereich bis zum gesunden Querschnitt zurückschneiden,

Verbindungen lösen und Abbruchmaterial aufnehmen und Transport bis zum Container, Entsorgung in ges. Position.

Sparrenfuß neu ergänzen mittels stehenden Blatts (schadhafte Länge/ersetzte Länge = mind. 3x Sparrenhöhe), inkl. aller Kleinteileanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Gewindeverschraubungen bis M14 zur kraft- und

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 4.3.3. Sparrenfuß ertüchtigen/ersetzen mittels stehendes Blatt

formschlüssigen Anbindung.  
 Leistung ist komplett inkl. notw. konstruktiver  
 Sicherungsmaßnahmen tragender Bauteile zu erbringen.  
 Lieferung von Bauholz KVH C24 in ges. Pos. für Querschnitt:  
 - 10/12-14cm B/H  
 Rückschnittlänge/Erneuerung bis ca. 1m  
 Ort: Dachraum, Dachdremelbereich

Abrechnung: Leistung wie oben beschrieben = 1 Stück  
 (Lieferung von Bauholz KVH und Entsorgung in ges. Position)

5,0 St	€	€
--------	---	---

**4.3.4. Herst./Lief. Stützenfuß, Einbau bauseits, mit Holzstütze verbinden**

Herstellung und Lieferung eines Stützenfußes in U-Form aus  
 Stahl S235, feuerverzinkt, mit 2 seitlichen angeschweißten  
 Laschen und angeschweißten Dorn/Riffeldolle an der  
 Unterkante der Fußplatte,  
 zur Einbetonierung an den Rohbauer übergeben für eine  
 bauseits durch das Gewerk Rohbau herzustellende  
 Betonstütze/Betonaufkantung.  
 Nach dem Einbau durch das Rohbauunternehmen muss eine  
 Verbindung mit der zuvor abgefangenen 10/14cm Holzstütze  
 bzw. Holzstützenfuß im Bestand (Beachtung der Pos.  
 prov./stat. Sicherungen Zangen 8/20) hergestellt werden -  
 Leistung zusammengefasst:  
 Stützenfuß herstellen, liefern und an Rohbaugewerk zum  
 Einbau übergeben:  
 Stützenfuß:  
 - Maß der Grundplatte 10/14cm zur Einfassung der  
 Holzstütze, Laschen 14/30cm - als U-Form und mit unterem  
 Dorn/Riffeldolle D=20mm, L=20cm zum bauseitigen  
 einbetonieren, Stützenfuß (Gabelstärke) t=8mm  
 - Nach dem Einbau sind Stützenfuß und Holzstütze  
 miteinander durch den AN konstruktiv zu verbinden mittels 2x  
 M14 Vollgewindeschrauben.

1,0 St	€	€
--------	---	---

**4.3.5. Überzug demont., erneuern, ca. 16/22cm B/H, L=14m, +Interiemsbalken**

Vorhandenen Deckenüberzug B/H ca. 16/22cm, Länge ca.  
 14m, befallen durch Hausbock mit tiefen Fraßschäden auf  
 gesamter Länge, ausbauen und neu ersetzen,  
 Leistung wie folgt:  
 - "Inetrimsbalken" aus KVH C24 14/20cm B/H vor Abbruch  
 liefern und neben dem zu ersetzenden Überzugbalken  
 montieren und mit vorh. Deckenbalken mit  
 Vollgewindeschrauben M14 und Unterlegscheiben prov. für  
 die Zeit der nachfolgenden Auswechslung des schadhafte  
 Überzuges verbinden (17 Verbindungen herst.)  
 Ausbau schadhafte Überzugbalken:  
 - Alte Verbindungen des ÜZ zu Deckenbalken schrittweise  
 lösen - ÜZ spannt über 18 Felder/ 17 Deckenbalken,  
 abbrechen/aufnehmen und zum Container transportieren,  
 fachgerechte Entsorgung in ges. Position  
 - Neuen Deckenbalkenüberzug abbinden und einbauen, inkl.  
 aller Kleineisenteilanschlüsse wie Holzschrauben/nicht  
 vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max.  
 Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 4.3.5. Überzug demont., erneuern, ca. 16/22cm B/H, L=14m, +Interiembalken

nötiger Verbindungen zu den Deckenbalken (B/H ca. 15/20cm) mittels Vollgewindeschrauben/Gewindestangen M16 L>50cm und Scheibendübeln M16 Typ C1 zu/mit jedem Deckenbalken, insgesamt müssen 17 Stück neue kraft- und formschlüssige Verbindungen hergestellt werden.

- Ausbau und Beseitigung des Interiembalken und aller prov. Verbindungen nach der Erneuerung des eigentlichen Überzuges

Lieferung von Bauholz KVH C24 in ges. Pos. für Querschnitt:

- 16/22cm B/H für neuen Überzug und

- 14/20cm B/H für Interiembalken

Ort: Deckenbalkenebene über OG / Dachraum, Höhe UK

Deckenbalken von OK FFB OG ca. 4,90m

Abrechnung: Leistung wie oben beschrieben = 1 Stück

(Lieferung von Bauholz KVH und Entsorgung in ges. Position)

1,0 St

€

€

#### **Begründung für Eventualpositionen**

Zum Zeitpunkt der Ausführungsplanung und Erstellung der Statik ist für die nachfolgende Leistung eine Annahme /Planungsvariante festgelegt worden, s. Position zuvor, die eine Unbekannte trotz größt möglicher Planunganstrengung in sich birgt:

- Der tatsächliche Platzbedarf bzw. die Montageposition im Dachraum für Lüftungskanäle (Zuluft/Abluft etc.) zw. vorhandenen Holzstützen, Diagonalstreben, Rähmbalken etc., kann erst mit einem Aufmaß durch den Lüftungsbauer der raumlufttechnischen Anlagen finalisiert werden.

Erst nach dem Aufmaß und mit Abstimmung aller Planungs- und Fachbaubeteiligten ist eine finale Sanierungs- und/oder Einbauvariante des schadhafte Überzuges möglich.

Der geschätzte Leistungsumfang und Materialeinsatz der Eventualposition im Kontext der Gesamtmaßnahme dieses Loses hat keinen nennenswerten Einfluss auf die Gesamtmaßnahme und allen damit verbundenen Bauneben-/Umlagekosten.

\*Eventualposition

#### **4.3.6. Überzug säubern, bebeilen, sanieren/ertüchtigen, ca. 16/22cm B/H**

Sanierung/Ertüchtigung des vorhandenen Deckenüberzuges im Dachraum bzw. über OG/ ÜZ in Verbindung mit Deckenbalken, wie zuvor beschrieben, jedoch als Alternative zur kompletten Ertüchtigung/Erneuerung,

Leistung wie folgt:

- Überzug bis auf den gesunden Restquerschnitt säubern und bebeilen (schadhafte Fraßschäden durch Hausbock entfernen) und Verbindungen zu Deckenbalken schrittweise lösen - die Hausbockfraßschäden betrifft fast die komplette Überzuglänge

Der Restquerschnitt ist durch den Statiker auf eine ausreichende Tragfähigkeit zu prüfen.

- Abbruch und Restmaterial aufnehmen und bis zum Container transportieren, Entsorgung in gesonderter Position

- Die Leistung ist schrittweise und mit notwendigen konstruktiven Sicherungsmaßnahmen zu erbringen

- Neuen Balkenquerschnitt über dem vorhanden Überzug einbauen/ansetzen, als Erhöhung und Ergänzung des verbliebenen Restquerschnittes und seitlich mit

Flachverbinder 240x60mm im Abstand e'=50cm miteinander

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 4.3.6. Überzug säubern, bebeilen, sanieren/ertüchtigen, ca. 16/22cm B/H

Verbinden, inkl. Befestigungsmaterial und neue Verbindungen zu den Deckenbalken, wie in Vorposition beschrieben, kraft- und formschlüssig herstellen (Vollgewindeschr./Scheibendübel) - für alle Verbindungen - 14m/17 Verbindungen

Lieferung von Bauholz KVH C24 in ges. Pos. für Querschnitt: ca. 10/16cm B/H für neuen Überzug  
Ort: Deckenbalkenebene über OG / Dachraum, Höhe UK  
Deckenbalken von OK FFB OG ca. 4,90m

Abrechnung: Leistung wie oben beschrieben = 1 Stück  
(Lieferung von Bauholz KVH und Entsorgung in ges. Position)

14,0 m \_\_\_\_\_ € nur Einheitspreis

**Summe Untertitel 4.3. Komplettleistungen Abbund/Einbau** \_\_\_\_\_ **€**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Untertitel 4.4. Dach- und Deckenschalungen

### 4.4.1. Dachkasten, Trauf-Stirnbrett, d=21mm, erneuern/ergänzen, 15/15cm H/B

Dach-/Traufkasten erneuern/ ergänzen, in Abmessung analog zum Bestand, aus Traufbrettern aus Nadelholz z.B Lärche d= mind. 21mm und mit nötiger Unterkonstruktion (Bohlen/Hilfssparren), einschl. notwendiger Schnitt-/Anpassungsarbeiten sowie der Kleineisenteile, wie Klammern, Nägel, Schrauben und Winkelverbinder bis 50/50/50mm und Flachstahlverbinder bis 40/120/2mm etc., Traufbretter aus Glattkantbrettern GK II, gehobelt, scharfkantig für Stirnbrett und Untersicht, Breite bis 160mm, auf Hilfssparren/Bohle, aus Nadelholz, sichtbar mit nichtrostenden Schrauben befestigt, Oberflächenbeschichtung bauseits.  
Höhe/Breite: 15/15cm

10,0 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

### 4.4.2. Liefern und verlegen Unterspannbahn, diffusionsoffen

Liefern und verlegen einer diffusionsoffenen, nahtselbstklebenden Bitumen Unterspann- und Unterdeckbahn, Verlegung auf Holzsparren im Bestand, Abstand e'=80-85cm, unter Konterlattung auf den Mansarddachflächen (auch Gauben/Zwerggiebel) 30-35° Die Leistung ist nach dem nach Rückbau von Wetterschutzdächern und vor Beginn der Dachdeckerarbeiten auszuführen.

Material:

Unterdeckbahn / Unterspannbahn:

- Oberfläche oben/unten Kunststoff-Faservlies, Nahtselbstklebestreifen
- Trägereinlage Kunststoff-Faservlies
- Kaltbiegeverhalten: -25°C
- Wärmstandfestigkeit:  $\geq +100$  °C
- Max. Zugkraft:  $\geq$  längs 350 N/50 mm / quer  $\geq$  250 N/50 mm
- Dehnung: längs  $\geq$  50%, quer  $\geq$  65%

Ort: Dach - Ostseite Zwerggiebel

Angebotenes Fabrikat:

.....  
(vom Bieter einzutragen)

25,0 m2 \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

### 4.4.3. Konterlattung 40/60cm B/H, gesamte Dachflächengeometrie

Liefern und verlegen von scharfkantigen Latten als Konterlattung B/H 40/60mm auf vorhandenen Sparren (B/H 10-11/12cm) im Bestand und auf Unterspannbahn. Achsabstand der bestehenden Sparren ca. 80 - 85cm (e'), Holzlattung mit chem. Holzschutz nach DIN 68800, auf Holzfaserunterdeckbahn einlatten, inkl. Anpassungen an die Dachfläche im Bereich von Kehlen, Firsten, Pultfirst u.a. inkl. Bauholz und Abbund und Befestigungsmaterial. Die Leistung ist nach dem nach Rückbau von Wetterschutzdächern und vor Beginn der Dachdeckerarbeiten auszuführen.

Ort: Dach - Ostseite Zwerggiebel

25,0 m2 \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**4.4.4. Dachschalung, d=28cm, liefern & montieren, für Kleinfl. 0-2,5qm**

Dachschalung aus Rauspundverlegebrettern mit Nut und Feder vollflächig auf Konterlattung verlegen. Es ist zu gewährleisten, dass die Schalung beim Aufbringen der Deckung nicht federt.

Holzart: NH NSI

wetterbeständig imprägniert, glatt gehobelt

Sortierklasse: S 10

Holzfeuchte: trocken (< 20%)

Brettdicke: 28 mm (ca. Sparrenabstand 80-85cm)

Brettbreite: min. 120mm

Befestigungsmittel: Nägel 28/65

Verwendung als vollflächige Dachschalung (<2,5qm) unter Dachabdichtung und Vordeckung unter Schieferdeckung.

Verlegung auch in Kleinflächen 0,5 bis 2,5qm

Ort: Flach-/Steildachflächen über Revi-/Montageöffnungen, Dach für Runderker Südfassade

15,5 m2	_____ €	_____ €
---------	---------	---------

**4.4.5. Geschlossene Plattenebene Dachraum, aus DHF-Platte, d=20mm, sd <2m**

Herstellen einer geschlossenen Plattenebene im Dachraum bis in alle Dachdrehelbereiche hinein aus diffusionsoffener, feuchtebeständiger Holzfaserplatte (DHF) mit Nut und Feder, vollflächig auf vorhanden Deckenbalken verlegen, inkl.

notwendigen Höhenausgleich und inkl. aller

Befestigungsmittel sowie Anpassen/Anarbeiten an

aufgehenden Wänden des Raum-/Dachraumgrundrisses.

Balkenabstand im Bestand ca. e=85cm (variiert leicht)

Plattendicke d: = mind. >18 bis 20mm, für Balkenabstände

<1m (e' ca. 80 bis 85cm)

Diffusionsoffen, sD-Wert: <2m

Hersteller/Fabrikat:

.....  
**vom Bieter anzugeben**

Abrechnung nach tatsächlich verlegter Fläche.

235,0 m2	_____ €	_____ €
----------	---------	---------

**4.4.6. Geschlossene Plattenebene aus DHF anpassen an Bauteile**

Zuvor beschriebene DHF-Platte an Bauteilen anpassen in der Plattenebene, Platten längs und/oder quer zum Format zuschneiden z.B an durchlaufenden Unterzügen, in Eckbereichen, an durchdringenden Bauteilen, Überzügen in der Dachkonstruktion etc.

99,0 m	_____ €	_____ €
--------	---------	---------

**4.4.7. Aussparung für Stützen in Plattenebene aus DHF herstellen**

Zuvor beschriebene DHF-Plattenebene an Holzstützen aus Dachtragwerk anpassen, zuschneiden bzw. anarbeiten.

Stützenformate im Bestand:

6/6cm, 11/11cm bis 14,5/18,5- und 17/17cm.

Abrechnung in Stück Anpassung bzw. Anpassung pro Stütze.

42,0 St	_____ €	_____ €
---------	---------	---------

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

**4.4.8. Öffnungen herstellen in Plattenebene aus DHF, Öffn. bis 60/60cm**

Öffnungen in zuvor beschriebener DHF-Plattenebene für durchdringende Lüftungsbauteile herstellen nach Maßvorgaben des Architekturbüro bzw. des TGA-Fachplaners, für Öffnungsgrößen 40x40 bis 60x60cm.

Abrechnung je Stück Öffnung.

8,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**4.4.9. Plattenebene als Arbeitsgang Dachraum, aus OSB-Platte, d=15mm**

Herstellen einer geschlossenen Ebene als Arbeitsweg bestehend aus OSB Platten, stumpf aneinander gestoßen und nacheinander in Plattenbreite verlegt (ohne Nut und Feder), vollflächig auf vorher beschriebener Plattenebene aus DHF auf Balkendecke verschrauben.

Plattendicke d: >15mm

Material: OSB 3 ungeschliffen, ohne Nut und Feder

Format: 2500x1250mm (Montagewegbreite = Plattenbreite)

Abrechnung nach tatsächlich verlegter Fläche.

56,0 m2 \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Summe Untertitel 4.4. Dach- und Deckenschalungen** \_\_\_\_\_ €

**Summe Titel 4. Dachraum, Dachkonstruktion ertüchtigen (ü. Balkenebene OG)** \_\_\_\_\_ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Titel 5. Deckenbalken über EG und OG ertüchtigen

### Untertitel 5.1. Abbund/Einbau

#### 5.1.1. Abbund Bauholz 4/4 bis 6/10 B/H

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleiseisenteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Winkelverbinder bis 50x50x35mm. Abbund für: diverse, nichttragende Hölzer KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern, Querschnitt/e: 4/4 bis 6/10cm B/H Einzellängen: bis 4,50m

10,0 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

#### 5.1.2. Abbund Bauholz C24: Schwellholz UK Deckenbalken, 8/18 bis 8/20cm B/H

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von zuvor genanntem Bauholz (Titel Bauholz liefern..) inkl. aller Kleiseisenteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Winkelverbinder bis 105/105/90mm und Befestigungsmaterial, für Schwellhölzer oberhalb von Sturzträgern aus Stahlprofilen (IPE, HEB u.a) und unterhalb von vorhandenen Deckenbalken zur Unterstützung. Abbund für: Schwellen, Unterlagsbohlen konstruktiv befestigt KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern, Querschnitt/e: 8/18cm bis 8/20cm B/H Einzellängen: bis 4m Statikposition: AU20, AU21

8,0 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

#### 5.1.3. Abbund Bauholz C24, Querbalken-/träger Balkendecke ü. EG 8/18cm B/H

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von Querbalken/Querträgern zwischen vorhanden Deckenbalken in der Deckenbalkenebene zur Herstellung von Schächten/Durchbrüchen für Medienleitungen, Querbalken abbinden, inkl. aller Kleiseisenteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Balkenschuhverbinder bis 80/100x140mm und Vollaussnagelung/Befestigungsmaterial, kraft- und formschlüssiger Verbund zwischen den/mit vorhandenen Deckenbalken. KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern, Querschnitt/e: 8/18cm B/H Einzellängen: bis 1m Ort: EG und OG Decke

6,0 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

**5.1.4. Abbund Bauholz C24, Querbalken-/träger Balkendecke ü. EG 10/12cm B/H**

Abbinden, Aufstellen und Verlegen von Querbalken/Querträgern zwischen vorhanden Deckenbalken, wie zuvor beschrieben, jedoch:

Einbau zwischen vorhandenen Deckenbalken mit Balkenschuhbefestigung 100/100mm und Vollaussnagelung zum kraft- und formschlüssigen Anschluss. Der Querbalken dient später dem Unterbau von Trockenbauwänden auf der Holzbalkendecke.

KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern,

Querschnitt/e: 10/12cm B/H

Einzellängen: bis 75 bis 85cm (zw. Deckenbalken)

Einbauabstände Querbalken zw. Deckenbalken <1m

Ort: Balkendecke über EG

9,0 m \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Summe Untertitel 5.1. Abbund/Einbau** \_\_\_\_\_ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Untertitel 5.2. Komplettleistungen Abbund/Einbau

### 5.2.1. Schadh. Wechselbalken ersetzen, Balkendecke ü. OG 14/18cm B/H

Abbruch/Demontage eines schadhafte Wechselbalkens in der Balkendecke über OG bzw. im Dachraum und gegen einen neuen Wechselbalken austauschen, Leistung:

- Lösen von Verbindungen und Abbruch/Rückschnitt des schadhafte Wechselbalkens im Querschnitt 14/18cm B/H auf einer Länge von ca. 130cm, Aufnahme des Abbruchmaterials und Transport zum Container, Entsorgung in ges. Position (Titel Abbrucharbeiten, Entsorgung Container).
- Neuen Wechselbalken einbauen, inkl. aller Kleiseisenteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. notwendiger Balkenschuh- (140/240mm) & Winkelverbinder mit Vollaussnagelung/Befestigungsmaterial für die kraft- und formschlüssige Verbindung mit Deckenbalken und konstruktiven Befestigung im Auflagerbereich des Außenmauerwerks. KVH, NH C24 aus Titel Bauholz liefern, Querschnitt/e: 14/18cm B/H für neuen Wechselbalken  
Einzellängen: bis 1,30m  
Ort: Balkendeck über OG/Dachraum

Abrechnung: Leistung wie oben beschrieben = 1 Stück  
(Lieferung von Bauholz KVH und Entsorgung in ges. Position)

1,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

### 5.2.2. Deckenbalken kürzen/abbrechen, Wechsel 16/24cm & Dämmplatten einbauen

Deckenbalkenwechsel in der vorhandenen Balkendecke über EG herstellen zur Ausbildung von Leitungsschächten am Deckenrand,  
Abbund für Wechselbalken in Verbindung mit Deckenbalken im Bestand, Leistung wie folgt:

- Lösen von Verbindungen und Abbruch/Rückschnitt von Deckenbalken 16/24cm auf Länge von ca. 90cm, Aufnahme des Abbruchmaterials und Transport zum Container, Entsorgung in ges. Position (Titel Abbrucharbeiten, Entsorgung Container).
- Einbau des Wechselbalkens in Verbindung mittels Balkenschuhen 160x160mm und Vollaussnagelung, kraft- und formschlüssig an/mit vorhanden Deckenbalken (parallel liegender Balken und geschnittenen Balken) befestigen
- Wechselbalken mit bitum. Trennlage in, durch das Gewerk Rohbau, bauseitig hergestellte Auflagertasche/Wandaufleger mit Bankett MGIII, inkl. einlegen mit unterem Lastverteilungsblech t=8mm konstruktiv mit 105/105/90mm Winkeln befestigen, der Balken muss alls. luftumpült sein, einschl. Einlage seitlicher und hinterer <30mm Dämmplatten aus Holzfaserplatte WLG ≤ 045  
Lieferung von Bauholz KVH C24 für Wechselbalken in ges. Pos. für Querschnitt: 16/24, Länge 1m  
Einbauort: Decke über EG

Abrechnung: Leistung wie oben beschrieben = 1 Stück  
(Lieferung von Bauholz KVH und Entsorgung in ges. Position)

1,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €



Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 5.2.4. Balkenkopfsanierung Deckenbalken-Sprengwerk ü. OG 14/18-20cm B/H

OG ca. 4,85m

Ausgehend der vorhandenen Deckenbalken und augenscheinlichem Feuchteintrag im Kulturhaus wird davon ausgegangen, dass mehrere Balkenköpfe aus Statikposition AD01 saniert werden müssen.

Abrechnung: Leistung wie oben beschrieben = 1 Stück  
(Lieferung von Bauholz KVH und Entsorgung in ges. Position)

5,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**5.2.5. Deckenbalken ü. EG demontieren & erneuern, L=5,1-5,7m, 16/20-24cm B/H**

Nicht mehr tragfähige Deckenbalken demontieren und erneuern in folgender Ausführung:

- Alle Verbindungen des Balkens lösen und ausbauen, Abbruchmaterial aufnehmen und zum Container transportieren, fachgerechte Entsorgung in ges. Position
- vorh. Auflager herrichten, inkl. bituminöser Trennlage zwischen Holz und Mauerwerk
- Vor dem Einbau der neuen Holzbauteile sind diese mit zugelassenen Holzschutzmitteln gegen Pilz- und Insektenbefall zu behandeln
- neuen Balken abbinden im gleichen Querschnitt wie Bestand / gem. stat. Angaben
- neuen Balken einbauen und kraft- und formschlüssig anschließen, inkl. aller Kleineisenteilanschlüsse, wie Holzschrauben/nicht vergütete Holzschrauben und Nägel sowie Klammern in max. Abmessung (d<6mm, L<100mm) gem. VOB/C, sowie inkl. Winkelverbinder z.B 121x79x150 mit Befestigungsmaterial

Leistung ist komplett inkl. notw. konstruktiven Sicherungsmaßnahmen tragender Bauteile zu erbringen.  
Lieferung von Bauholz KVH C24 in ges. Pos. für Querschnitte:

- 16/20-24cm B/H für Deckenbalken, Länge 5,1 bis 5,7m
- Ort: Decke über EG, Höhe UK Deckenbalken von OK FFB  
EG ca. 3,80m  
Statikposition: AD12, AD14

Abrechnung: Leistung wie oben beschrieben = 1 Stück  
(Lieferung von Bauholz KVH und Entsorgung in ges. Position)

9,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**5.2.6. Deckenbalken ü. OG demontieren & erneuern, L=12m, 14/18-20cm B/H**

Nicht mehr tragfähige Deckenbalken demontieren und erneuern, Leistung wie zuvor beschrieben, jedoch:

- Balken aus den/allen Verbindungen bzw. Verbindungen zu Holzüberzügen lösen (4. Stück), Abbruchmaterial aufnehmen und zum Container transportieren, fachgerechte Entsorgung in ges. Position
- 4 Stück Verbindungen mittels Gewindestangen/ Gewindeverschraubung M14, L mind 50cm und Scheibendübeln Typ C1 kraft- und formschlüssig erneuern, einschl. konstruktiver Winkelverbindung mit Befestigungsmaterial auf der Mauerlatte/Randpfette im Auflagerbereich des Außenmauerwerks

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 5.2.6. Deckenbalken ü. OG demontieren & erneuern, L=12m, 14/18-20cm B/H

Querschnitte:

- 14/18 bis 20cm B/H für Deckenbalken, Länge bis 12m

Ort: Decke über OG, Höhe UK Deckenbalken von OK FFB

OG ca. 4,85m

Statikposition: AD01

2,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Summe Untertitel 5.2. Komplettleistungen Abbund/Einbau** \_\_\_\_\_ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

### Untertitel 5.3. Deckenbalkenverkleidungen (Etagendecke)

<b>5.3.1. Deckenschalung, Rauspund, 20mm, UK Deckenbalken</b> Deckenschalung als einfache Rauspundschalung, gehobelt, liefern und unterhalb der Deckenbalken montieren bzw. erneuern in einzel- und größeren zusammenhängenden Flächen, inkl. allen Befestigungsmitteln und Zuschnitten. Holzart: Nadelholz, sägerau. Brettdicke: 20 mm Ort: Decke über EG, UK ca. 3,68 von OKFFB	23,0 m2	€	€
<b>5.3.2. Fehlbodenbretter, Lagerleisten neu, Liefern und Einbau</b> Fehlbodenbretter, rau, parallel besäumt, liefern und verlegen/einbauen inkl. neuer Lagerleisten. Holzart: Fichte Brettdicke: bis 25 mm Brettbreite: bis 120 mm Balkenabstand: ca. 70cm Sortierklasse: S 7 oder aufbereitetes Altholz in Einzelflächen. Ort: Decke über EG, UK ca. 3,68 von OKFFB, Einbau aus OG	31,0 m2	€	€
<b>5.3.3. Rieselschutzbahn liefern und einbauen</b> Liefern und verlegen einer Rieselschutzbahn aus PP Vlies, als Staub- und Rieselschutz für Räume unter Zwischendecken mit Schüttungen und Böden, diffusionsoffen, staubdicht, einschl. Anpassungen und Anarbeiten der Bahnen und inkl. erforderliches Befestigungsmaterial wie Kleber/Klebeband etc. Dicke: 0,1 mm, sd-Wert: 0,03 m Ort: Decke über EG bzw. Einbau aus OG	20,0 m2	€	€
<b>5.3.4. Lieferung und Einbau Deckenschüttung/ Einschub</b> Lieferung und Einbau von Trockenschüttung zur Auffüllung zwischen Hohlräumen der Holzbalkendecken bzw. als Deckeneinschub aus Blähtongranulat oder gleichwertigen/ gleichartigen Trockenschüttungen, d= mind. 10cm i.M 12cm Ort: Decke über EG, Höhe UK Deckenbalken von OK FFB EG ca. 3,80m	30,0 m2	€	€
<b>Summe Untertitel 5.3. Deckenbalkenverkleidungen (Etagendecke)</b>			€

## Untertitel 5.4. Sonstige Leistungen & Lief. Einbau Kleiseisenteile

### 5.4.1. Prov. Dachabdichtung aufgehend an Randbohlen 8/14, Z bis 60cm

Herstellen eines prov. Wand-/Randabschlusses mit beschiefelter Bitumendachbahn inkl. Kehlleisten aus Dämmmaterial an, im LV beschriebenen Randbohlen 8/14cm B/H (unter Wetterschutzdach aus Trapezblech), hochführen bzw. Bahnen auf vorh. Dachabdichtung vollfl. anarbeiten und Stöße mind. 10cm überlappen inkl. 4 Eckausbildungen. Zuschnittbreite Bitumenbahn: bis 60cm  
Ort: Flachdach des Hauptdaches

Rückbau durch Gewerk Dachabdichtung/Dachdecker.

6,4 m	€	€
-------	---	---

### 5.4.2. Zusätzliche Lieferung und Einbau von Kleiseisenteilen aus Profilstahl

Zusätzliche Lieferung und Einbau von Kleiseisenteilen aus Profilstahl nach Angaben der Statik bzw. für Sonderbauteile, wie Z-Profile, Winkelverbinder, Balkenschuh, Zug- und Verbundanker/ Stäbe, Klammern, Krampenverbinder usw., sofern in der jew. Position nichts weiter beschrieben ist oder von Verbindungen abgewichen wird/werden muss.

300,0 kg	€	€
----------	---	---

### 5.4.3. Anweisung Mehraufwand Facharbeiterin/Facharbeiter

Stundenlohnarbeiten, welche nur zur Anwendung kommen, wenn zusätzliche unvorhergesehene Leistungen auf Anordnung des AG auszuführen sind, im Zuge der Ertüchtigung des Holztragwerkes.  
Ausführung nur auf Anweisung des AG.  
Die Abrechnung erfolgt auf Vorlage der Stundenzettel, s. Allgemeine Vorbemerkungen.

5,0 Std	€	€
---------	---	---

<b>Summe Untertitel 5.4. Sonstige Leistungen &amp; Lief. Einbau Kleiseisenteile</b>	<b>€</b>
---	----------

<b>Summe Titel 5. Deckenbalken über EG und OG ertüchtigen</b>	<b>€</b>
---	----------

## Titel 6. Schlosserarbeiten Altbau

### Technische Vorbemerkung

Es werden zwei Stahlfachwerkträger als Ergänzung des Holzspriegelwerks und zum Abfangen der Lasten der RLT-Anlage im Dachraum hergestellt (siehe Schnitt B-B, Detailskizzen Statik).

Allgemeine Angaben Fachwerkträger:

Statikposition: AD03

Abstand der Fachwerke: ca. 400cm

Aufbau: Untergurt HEB 180 S235 / Obergurt HEA140 / Diagonalen HEA140 /

Pfosten 2 U140.

Auf die Fachwerkträger aufbauend wird eine Trägerplattform aus Über- und Unterzügen HEA140 als Auflager für die RLT-Anlage hergestellt (siehe Schnitt B-B, F-F, Detailskizzen Statik).

Zur Montage im Dachgeschoß werden alle Verbindungen geschraubt ausgeführt. Wenn nicht anders angegeben erfolgt der Anschluss der Fachwerkstäbe über Knotenbleche t=15mm, Kehlnaht 5mm, Verschraubung 4M16 10.9 (Verschraubung) bzw. Nachweis durch den Ausführenden.

Ausklinkungen bzw. Anpassungen der Stahlbauteile für Fügungen sind komplett einzukalkulieren (!), gemäß beiliegenden Zeichnungsanlagen, z.B für einlaufende Aussteifungsplatten in einen HEA-Träger hinein mit Ausklinkung in der aussteifenden Platte im Obergurtbereich des HEA-Trägers u.a.

Baustoffe: Profilstahl: S 235; Korrosionsschutz nach DIN EN ISO 1461/ 12944

### Maße sind vorort zu prüfen.

Vor Fertigung der Bauteile bzw. vor dem Einbau ist dem Architekturbüro eine Werkplanung/Werkstattplanung auf Grundlage der formalen Ausführungsplanung (beileigende Zeichnungsanlagen) in Form von Werksatzzeichnungen zu übergeben, zur Vorlage und Freigabe durch den Prüfstatiker.

Die Anfertigung der Werkplanung (inkl. Rückläufen und ggf. notw. Korrekturen) ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Untertitel 6.1. Ergänzung Stahlfachwerkträger

### 6.1.1. HEB180 Untergurt, L=1210cm gesamt, aus zwei Trägern mit Montagestoß

Lieferung und Einbau inkl. nachfolgend beschriebener Anschlüsse und Verbindungen von HEB180-Untergurten in durch Rohbau bereits hergestellte Wandauflagern mit Bankett (30/22cm B/T), Leistung und Material wie folgt:

Stahl: entsprechend technische Vorbemerkung, grundiert  
Profil: HEB180 (52,50kg/m)  
Länge: gesamt 1210cm, asymmetrisch geteilt in zwei Träger 445cm und 765cm

Im Untergurt muss ein Montagestoß im Stab 4 vorgesehen werden, um den Einbau unter der Holzoberzügen zu ermöglichen:

Biegeester Stoß nach DIN EN 1993, Träger mit 2mm Versatz, Steglasche 2\* FL 115x8, L=300mm, Außenlasche oben/unten 2\*FL 170x15, L300mm.

Schrauben M16 - 10.9, Schaft in Gewinde:

Steglasche: 2 Reihen je 2 Schrauben pro Träger (8St)

Gurt oben: 2\* 1 Reihe je 2 Schrauben pro Träger (8St)

Gurt unten: 2\* 1 Reihe je 2 Schrauben pro Träger (8St)

Ausführung gemäß beiliegender Zeichnungsanlagen und Statik.

2,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

### 6.1.2. 2\* UPE140 Pfosten, L=160cm, beids. Knotenblech

Lieferung und Einbau inkl. nachfolgend beschriebener Anschlüsse und Verbindungen von Pfosten aus je 2 UPE140-Trägern Steg an Steg verschraubt zwischen Ober- und Untergurt, Leistung und Material wie folgt:

Stahl: entsprechend technische Vorbemerkung, grundiert  
Profil: UPE140 (140x65x5mm; 14,8kg/m)  
Länge: 160cm

Verbindung zu Ober- und Untergurt: Knotenbleche t=15mm, Kehlnaht 5mm, Verschraubung 4\* M16 10.9

Ausführung gemäß beiliegender Zeichnungsanlagen und Statik.

6,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

### 6.1.3. HEA140 Diagonalen, L=262,5cm, beids. Vouten Anschluss mit Knotenblech

Lieferung und Einbau inkl. nachfolgend beschriebener Anschlüsse und Verbindungen eines HEA140-Diagonalträger zwischen Ober- und Untergurt, Leistung und Material wie folgt:

Stahl: entsprechend technische Vorbemerkung, grundiert  
Profil: HEA140 (25,30kg/m)  
Länge: 262,5cm ü. alles, Gehrungsschnitt 40° beidseitig Steg liegend parallel

Verbindung zu Ober- und Untergurt: Voute aus Eckblech mit Gurt: einseitiger Träger an durchgehende Stütze,

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 6.1.3. HEA140 Diagonalen, L=262,5cm, beids. Vouten Anschluss mit Knotenblech

Trägerneigung Diagonale -40° (inkl. mit allen Gehrungsschnitten):  
 Anschlussplatte FL 180x15, L=500mm, 2 Futterplatten (je Gurtseite eine), FL 68x8, L=440mm.  
 Schrauben M20 - 10.9 2 Reihen je 3 Schrauben.

Ausführung gemäß beiliegender Zeichnungsanlagen und Statik.

4,0 St	€	€
--------	---	---

**6.1.4. HEA140 Obergurt, L=724cm**

Lieferung und Einbau eines HEA140-Obergurt zur Anbindung Pfosten und Diagonalen, Leistung und Material wie folgt:

Stahl: entsprechend technische Vorbemerkung, grundiert  
 Profil: HEA140 (25,30kg/m)  
 Länge: 724cm ü. alles, Gehrungsschnitt 33° beidseitig Steg liegend gegenläufig

Ausführung gemäß beiliegender Zeichnungsanlagen und Statik.

2,0 St	€	€
--------	---	---

<b>Summe Untertitel 6.1. Ergänzung Stahlfachwerkträger</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
--	----------	----------

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Untertitel 6.2. Abfangung RLT

Statik: AU51, AU52 Die Aufstellung des Lüftungsgerätes erfolgt im Dachraum. Da sich unter dem Dachraum der Saal, welcher auch als Konzertsaal genutzt werden soll, befindet, erfolgt die Lagerung auf KSD Elementen. Unter den Dämmplatten werden in Ebene der Deckenbalken Stahlträger (Pos. AU51) eingebaut. Die Lagerung der Stahlträger erfolgt indirekt an Stahlträgern (Pos. AU52) welche auf der Balkenebene liegen. Die Lastabtragungspunkte der Stahlträger (AU52) befinden sich auf den verstärkten Fachwerkträgern im Dachraum. Die vorhandenen Deckenbalken erhalten planmäßig keine zusätzlichen Belastungen aus dem RLT-Gerät. Die Bemessung der KSD Elemente erfolgte durch ein Fachbüro. Die Trägerbelastungen werden aus dieser Bemessung entnommen. Nach den Unterlagen KSD-Handbuch können die KSD Elemente infolge Schwingung die 3-fache Last aufnehmen, dies wird als außergewöhnlicher Lastfall in der Bemessung der Unterkonstruktion berücksichtigt. Die Anordnung der Träger ist weitgehend auf die Aufstellpunkte des Lüftungsgerätes und die Zwangspunkte aus der vorhandenen Balkenlage abgestimmt.

Ein Aufmaß ist vor Fertigung erforderlich!

### 6.2.1. HEA140 Überzugträger, L=740cm, Pos. AU52

Lieferung und Einbau inkl. nachfolgend beschriebener Anschlüsse und Verbindungen von HEA140-Überzugträger aufliegend auf Untergurt Fachwerkträger, Leistung und Material wie folgt:

Stahl: entsprechend technische Vorbemerkung, grundiert  
Profil: HEA140 (25,30kg/m)  
Länge: 740cm

Anschluss an Untergurt Fachwerk: Trägerklemmen und Toleranzausgleichsplatten bis 30mm (Hartholz) zur Anpassung an Bestandsbalken, Verschraubung 4\* M12 (Druck)

Ausführung gemäß beiliegender Zeichnungsanlagen und Statik.

2,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

### 6.2.2. HEA140 Unterzugträger, L=512cm, beid. aufgeschw. kup. Träger, Pos. AU51

Lieferung und Einbau inkl. nachfolgend beschriebener Anschlüsse und Verbindungen von HEA140-Unterzugträger angebunden durch aufgeschweißten, kupierten Träger an Unterseite Überzug, Leistung und Material wie folgt:

Stahl: entsprechend technische Vorbemerkung, grundiert  
Profil: HEA140 (25,30kg/m)  
Länge: 512cm

Verbindung zu Überzug: An beiden Enden des Unterzugs aufgeschweißter, flanschseitig auf H=125mm kupierter HEA140-Träger, L=220mm, Kehlnaht 4mm.  
Verschraubung kupierter Träger an Überzug 4\* M12 10.9 HR, Langloch im Überzug.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 6.2.2. HEA140 Unterzugträger, L=512cm, beid. aufgschw. kup. Träger, Pos. AU51

Ausführung gemäß beiliegender Zeichnungsanlagen und Statik.

6,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**6.2.3. Auflagerplatte RLT, FL 160x15mm, L=230mm, aufgschw.**

Lieferung und Einbau inkl. nachfolgend beschriebener Anschlüsse und Verbindungen einer Auflagerplatte aus Flachstahl 160x15mm, L=230mm, für Lager RLT-Anlage, zweiseitig aufgeschweißt auf Unterzug (quer zu Träger) mit Kehlnaht 3mm, Stahl entsprechend technische Vorbemerkung, grundiert.

Ausführung gemäß beiliegender Zeichnungsanlagen und Statik.

8,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**6.2.4. Doppelauflegerplatte RLT, FL 160x15mm, L=460mm, aufgschw.**

Lieferung und Einbau inkl. nachfolgend beschriebener Anschlüsse und Verbindungen einer Doppelauflegerplatte aus Flachstahl 160x15mm, L=460mm, für zwei benachbarte Lager RLT-Anlage, zweiseitig aufgeschweißt auf Unterzug (quer zu Träger) mit Kehlnaht 3mm, Stahl entsprechend technische Vorbemerkung, grundiert.

Sowie, zusätzliches Einschweißen von Aussteifungen stehend auf Unterseite der Platte bis an den Steg Obergurt, Flachstahl 120x15mm, L=200mm, Kehlnaht 3mm, einschl. aller Ausklinkungen.

Ausführung gemäß beiliegender Zeichnungsanlagen und Statik.

2,0 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Summe Untertitel 6.2. Abfangung RLT** \_\_\_\_\_ €

**Summe Titel 6. Schlosserarbeiten Altbau** \_\_\_\_\_ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

## Titel 7. Entsorgung Container

- 7.1. Entsorgung gemischter Bau- und Abbruchabfälle**  
Stellung und Vorhaltung von Container und fachgerechte Entsorgung des abgebrochenen Materials, bestehend aus:
- Gemischte Bau- und Abbruchabfälle (Schüttung, Strohputz etc.)  
Abfallschlüssel: 17 09 04 gemäß Abfallverzeichnisverordnung
- Abrechnung auf Nachweis (Wiegeschein).
- |       |         |         |
|-------|---------|---------|
| 1,3 t | _____ € | _____ € |
|-------|---------|---------|
- 7.2. Entsorgung Bauschutt**  
Stellung und Vorhaltung von Container und fachgerechte Entsorgung des abgebrochenen Materials, bestehend aus:
- Gemischen aus Beton, Mauerziegeln, Dachziegel/Dachpfannen  
Abfallschlüssel: 17 01 07 gemäß Abfallverzeichnisverordnung
- Abrechnung auf Nachweis (Wiegeschein).
- |        |         |         |
|--------|---------|---------|
| 1,6 to | _____ € | _____ € |
|--------|---------|---------|
- 7.3. Entsorgung bituminöse Abfälle**  
Stellung und Vorhaltung von Container und fachgerechte Entsorgung des abgebrochenen Materials, bestehend aus:
- Bituminösen Abdichtungen / Bitumengemische  
Abfallschlüssel: 17 03 02 gemäß Abfallverzeichnisverordnung
- Abrechnung auf Nachweis (Wiegeschein).
- |        |         |         |
|--------|---------|---------|
| 0,4 to | _____ € | _____ € |
|--------|---------|---------|
- 7.4. Entsorgung Altholz A2-A3**  
Stellung und Vorhaltung von Container und fachgerechte Entsorgung des abgebrochenen Materials, bestehend aus:
- Altholz aus Abbruch in Kategorien A2-A3, Pfetten, Sparren, Riegel, Kehlbalken, Schalung etc.  
(verleimte, lackierte o. andw. behandelte Althölzer)  
Abfallschlüssel: 17 02 01 gemäß Abfallverzeichnisverordnung
- Abrechnung auf Nachweis (Wiegeschein).
- |        |         |         |
|--------|---------|---------|
| 2,6 to | _____ € | _____ € |
|--------|---------|---------|
- 7.5. Entsorgung Altholz A4**  
Stellung und Vorhaltung von Container und fachgerechte Entsorgung des abgebrochenen Materials, bestehend aus:
- Altholz aus Abbruch in Kategorien A4  
(Altholz mit halogenorganischer Verbindung ohne Holzschutzmittel, z.B beschichtete, gestrichene, lackierte Möbel)  
Abfallschlüssel: 17 02 04 gemäß Abfallverzeichnisverordnung

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

\*\*\*Fortsetzung\*\*\* 7.5. Entsorgung Altholz A4

Abrechnung auf Nachweis (Wiegeschein).

0,1 to \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Summe Titel 7. Entsorgung Container** \_\_\_\_\_ €

**Summe LV 09 Los 09 Zimmererarbeiten & Stahleinbauten Kulturhaus** \_\_\_\_\_ €

## Zusammenfassung

<b>Titel 1. Sicherungsmaßnahmen/ baubegleitende Maßnahmen</b>	_____ €
<b>Titel 2. Abbrucharbeiten, Dachkonstruktion, Geschossdecken</b>	_____ €
<b>Titel 3. Bauholz liefern für Dachtragwerk, Deckenbalken über EG und OG</b>	_____ €
Untertitel 4.1. Vorarbeiten, Prüfung	_____ €
Untertitel 4.2. Abbund/Einbau	_____ €
Untertitel 4.3. Komplettleistungen Abbund/Einbau	_____ €
Untertitel 4.4. Dach- und Deckenschalungen	_____ €
<b>Titel 4. Dachraum, Dachkonstruktion ertüchtigen (ü. Balkenebene OG)</b>	_____ €
Untertitel 5.1. Abbund/Einbau	_____ €
Untertitel 5.2. Komplettleistungen Abbund/Einbau	_____ €
Untertitel 5.3. Deckenbalkenverkleidungen (Etagendecke)	_____ €
Untertitel 5.4. Sonstige Leistungen & Lief. Einbau Kleineisenteile	_____ €
<b>Titel 5. Deckenbalken über EG und OG ertüchtigen</b>	_____ €
Untertitel 6.1. Ergänzung Stahlfachwerkträger	_____ €
Untertitel 6.2. Abfangung RLT	_____ €
<b>Titel 6. Schlosserarbeiten Altbau</b>	_____ €
<b>Titel 7. Entsorgung Container</b>	_____ €
<b>Gesamt netto</b>	_____ €
<b>zzgl. 19,0 % MwSt</b>	_____ €
<b>Gesamt brutto</b>	===== €

---

## Zusammenfassung

---

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift